SONY

3-810-253-**23**(1)

Digital Audio Tape-corder

Bedienungsanleitung Seite 2D

Manual de instrucciones página 2E

D

E

DAT
Digital Audio Tape

WALKMAN

TCD-D8

©1995 by Sony Corporation

VORSICHT

Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlages zu vermeiden, darf das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

Hinweise zur Aufnahme

- Dieser Recorder ist nicht für Bürobetrieb oder sonstigen kommerziellen Betrieb bestimmt. Schließen Sie ihn nicht an Bürogeräte an, und nehmen Sie keine Modifikationen vor, durch die ein solcher Anschluß möglich wäre. Auch zur Datensicherung eignet sich der Recorder nicht.
- Vor wichtigen Aufnahmen sollten Sie den Recorder auf einwandfreie Funktion überprüfen.
- Sony übernimmt keine Haftung für direkte, indirekte oder Folgeschäden, die durch eine Fehlfunktion des Recorders entstanden sind.
- Beachten Sie das in Ihrem Land geltende Urheberrecht. Das Aufnehmen von öffentlichen Darbietungen und Rundfunkprogrammen sowie das Kopieren von Aufzeichnungsmaterialien für kommerzielle Zwecke unterliegt dem Urheberrecht.

Willkommen!

Wir begrüßen Sie in der Welt der DAT-Technologie!

Der DAT-Recorder ist mit einer Vielzahl von nützlichen Funktionen ausgestattet, die Ihnen sicher viel Freude bereiten werden.

- Überragende Tonqualität: Der DAT-Recorder zeichnet sich durch einen äußerst linearen Frequenzgang, durch geringes Rauschen und hohe Verzerrungsfreiheit aus.
- Bequeme Such- und Umspulfunktion: Durch einen Tastendruck können Sie das Band schnell vor- oder zurückspulen oder eine bestimmte Bandstelle in Cue / Review-Betrieb aufsuchen.
- Lange Aufnahmezeit: Im LP-Betrieb mit vier LR6 / AA-Alkalibatterien können Sie sehr lange ohne Unterbrechung aufnehmen.
- Aufnahmepegel automatisch und manuell einstellbar: In jeder Aufnahmesituation erhalten Sie den optimalen Aufnahmepegel.
- Rec Mute-Funktion: Es können automatisch viersekündige Leerstellen eingefügt werden.
- Datums-Funktion: Datum und Uhrzeit können automatisch mit aufgezeichnet werden.
- Flüssigkristalldisplay: Zeigt unter anderem den momentanen Betriebszustand an.
- Digital-zu-digital-Aufnahmemöglichkeit: Das digitale Ausgangssignal eines CD / MD-Spielers, eines Satelliten- / Kabeltuners usw. kann direkt aufgezeichnet werden.
- Hochqualitative Digitalaufnahme mit drei Abtastfrequenzen: Zwischen den Frequenzen 48, 44,1 und 32 kHz kann gewählt werden.

UNTER KEINEN UMSTÄNDEN KANN DER VERKÄUFER FÜR DIREKTE, NEBEN-ODER FOLGESCHÄDEN IRGENDWELCHER ART ODER FÜR VERLUSTE ODER AUFWENDUNGEN, DIE SICH AUS EINEM DEFEKTEN PRODUKT ODER DER BENUTZUNG EINES PRODUKTS ERGEBEN, HAFTBAR GEMACHT WERDEN.

Inhaltsverzeichnis

Einlegen der Batterien 4
Einstellen der Uhr 5
Einlegen der Cassette 6
Aufnahme 8
Aufsuchen des Bandpunktes, an dem die Aufnahme beginnen soll .. 8
Mikrofonaufnahme 9
Wiedergabe 12

Aufnahme

Aufnehmen von einem externen Gerät 15
Aufnehmen einer analogen Signalquelle 15
Aufnehmen einer digitalen Signalquelle 15
Nützliche Zusatzfunktionen beim Aufnehmen 17
Manuelle Einstellung des Aufnahmepegels 17
Aufnahme im Longplay-Modus – LP REC 17
Einfügen einer Leerstelle in die Aufnahme – REC MUTE 18
Mithören des Aufnahmetons 18
Setzen von Startcodes 19
Setzen von Startcodes während der Aufnahme 19
Setzen von Startcodes während der Wiedergabe 21
Löschen eines Startcodes 21
Zuteilen von Programmnummern 22

Wiedergabe

Wiedergabe über ein externes Gerät 23
Wiedergabe über ein analoges Audiogerät 23
Wiedergabe über ein Audiogerät mit Digitaleingang 23
Nützliche Zusatzfunktionen 24
Ein- und Ausschalten der AVLS-Funktion 24

Stromquellen

Auswechseln der Batterien 25
Stromsparfunktion 26
Betrieb mit Netzadapter oder an einer Autobatterie 27

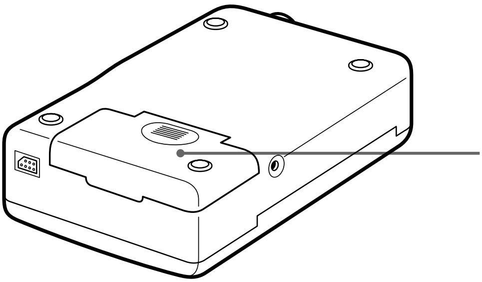
Zusatzinformationen

Anschluß externer Geräte 28
Serial Copy Management System (SCMS) 29
Meldungen im Display 30
Störungsüberprüfungen 31
Zur besonderen Beachtung 33
Wartung 34
Technische Daten 35
Lage und Funktion der Bedienungselemente 37
Display 39
Umschalten und Rücksetzen der Anzeigeinformationen 40

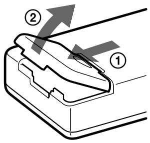
D

Einlegen der Batterien

Verwenden Sie vier LR6/AA-Alkalibatterien.

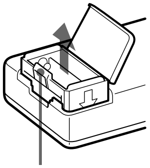


1



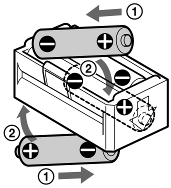
Öffnen Sie den Batteriefachdeckel.

2



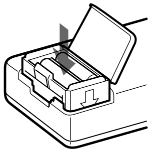
Nehmen Sie den Batteriehalter heraus.

3

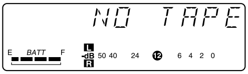


Legen Sie vier neue Alkalibatterien in den Batteriehalter ein.
Achten Sie darauf, daß die Batterien richtig ausgerichtet sind.

4



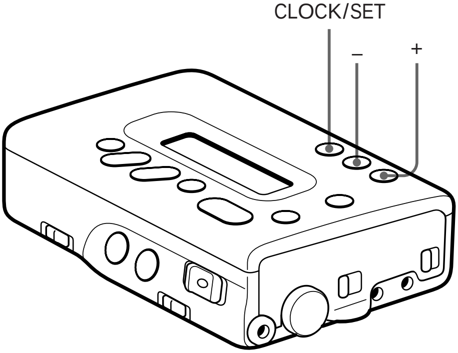
Setzen Sie den Batteriehalter mit den Alkalibatterien ein, und schließen Sie den Deckel.
Die Informationen im LCD-Display erscheinen.



Einstellen der Uhr

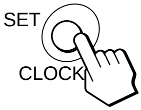
Stellen Sie vor dem Starten der Aufnahme das Datum und die Uhrzeit ein, damit diese Informationen richtig auf das Band aufgezeichnet werden.

Wenn die Batterien länger als eine Stunde aus dem Gerät herausgenommen bleiben, wird die Uhr in den Ausgangszustand (SU / 95Y1M1D / AM12H00M00S) zurückgesetzt. Die Einstellung muß dann wiederholt werden.

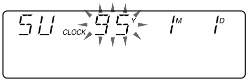


Wenn eine Cassette eingelegt ist, schalten Sie den Recorder in den Stoppzustand. Achten Sie außerdem darauf, daß die Sperrfunktion ausgeschaltet ist.

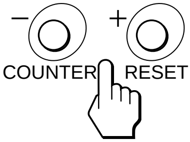
1



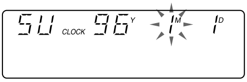
Drücken Sie die CLOCK / SET-Taste mindestens 4 Sekunden lang.



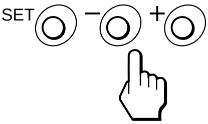
2



Stellen Sie mit der + oder – Taste das momentane Jahr ein, und drücken Sie dann die CLOCK / SET-Taste.

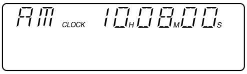


3



Wiederholen Sie Schritt 2, um nacheinander Monat, Tag, Wochentag, Stunden, Minuten und Sekunden einzustellen.

Die Anzeige im Display hört dann auf zu blinken, und die Uhr nimmt den Betrieb auf.



Tip

Um die Uhrzeit sekundengenau einzustellen, stellen Sie die Sekundenziffern mit der + oder – Taste auf 00 und drücken Sie dann bei Ertönen eines Zeitzeichens die CLOCK / SET-Taste.

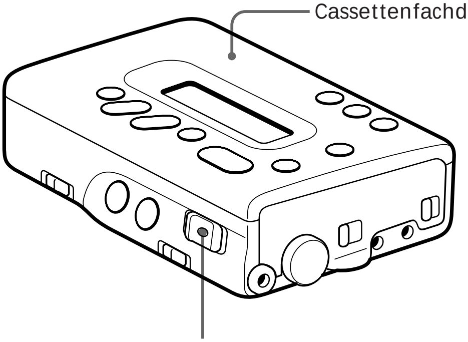
Zur Wahl zwischen dem 12-Stunden- und dem 24-Stunden-Anzeigesystem

Drücken Sie die + Taste mindestens 2 Sekunden lang.

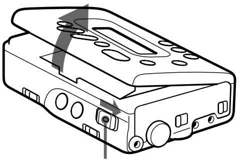
Zum Verlassen des Einstellvorgangs

Drücken Sie die STOP ■-Taste. Die Uhr wird dann auf die vorausgegangene Einstellung zurückgesetzt. Wurde jedoch bereits der Wochentag eingegeben, so sind alle Daten (Jahr, Monat, Tag und Wochentag) bereits gespeichert; es erfolgt dann kein Zurücksetzen.

Einlegen der Cassette



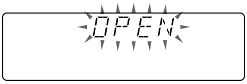
1



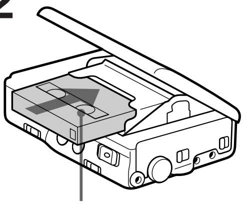
Öffnen Sie den Cassettenfachdeckel.

① Drücken Sie den HOLD/ PUSH OPEN-Schalter, und schieben Sie ihn auf OPEN. Lassen Sie den Schalter los, wenn sich der Cassettenfachdeckel etwas geöffnet hat.

② Klappen Sie den Cassettenfachdeckel auf.

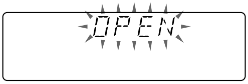


2

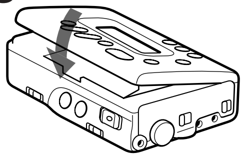


Legen Sie die Cassette ein.

Das Fenster der Cassette muß nach oben weisen. Wird die Cassette falschherum eingeschoben, kann sie möglicherweise nicht mehr herausgenommen werden.

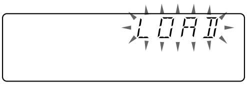


3



Schließen Sie den Deckel.

Die Cassette wird automatisch geladen.

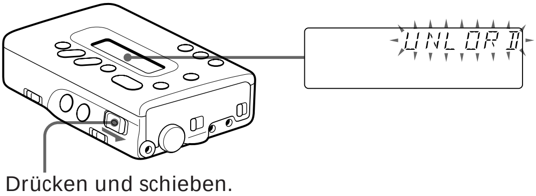


Hinweise

- Vergewissern Sie sich vor dem Abtrennen des Netzadapters und Herausnehmen der Batterien, daß der Cassettenfachdeckel geschlossen ist und das Display weder UNLOAD noch LOAD anzeigt. Ansonsten kann der Cassettenfachdeckel nicht geschlossen werden. Läßt sich der Deckel nicht schließen, schließen Sie den Netzadapter nochmals an bzw. legen Sie die Batterien erneut ein.
- Der HOLD/PUSH OPEN-Schalter läßt sich nur auf OPEN schieben, wenn der Stift in der Mitte des Schalters gedrückt gehalten wird.

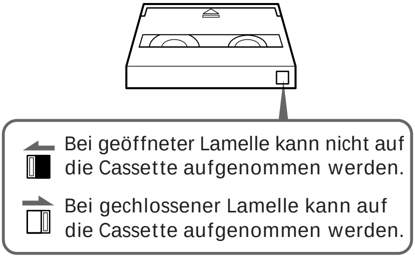
Zum Herausnehmen der Cassette

Schalten Sie den Recorder in den Stoppzustand, drücken Sie dann den Stift in der Mitte des HOLD/PUSH OPEN-Schalters, und schieben Sie ihn auf OPEN.



Zum Schutz der Aufnahme gegen versehentliches Löschen

Öffnen Sie die Lamelle an der Rückseite der Cassette. Auf die Cassette kann dann nicht mehr aufgenommen werden.



Hinweise zur DAT-Cassette

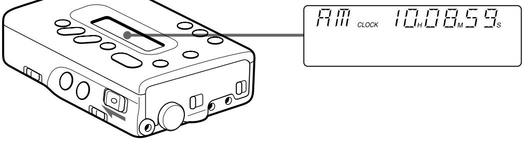
- Im Gegensatz zu herkömmlichen Analogcassetten können DAT-Cassetten nur einseitig bespielt werden.
- Die DAT-Cassette ist mit einer Schutzabdeckung versehen, die das Eindringen von Staub und Fremdkörpern verhindert. Öffnen Sie die Abdeckung nicht unnötig.
- Stecken Sie keine Gegenstände in die Öffnungen an der Rückseite der DAT-Cassette.

Tip

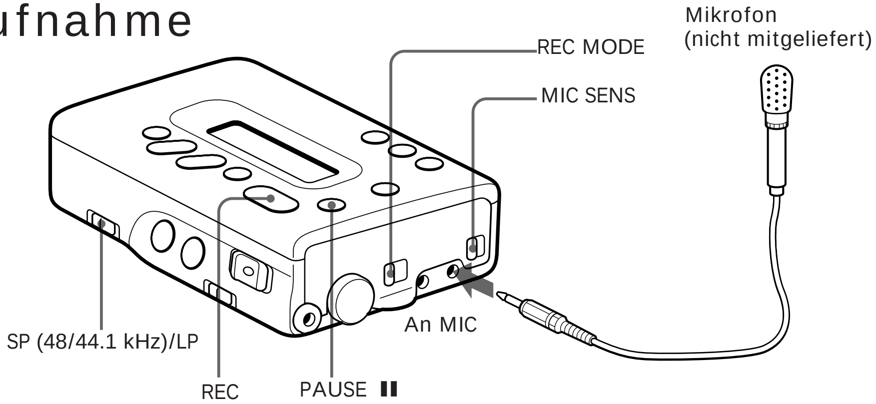
Im Stoppzustand wird empfohlen, den HOLD/PUSH OPEN-Schalter auf HOLD zu schieben, damit sich der Recorder in der Stromsparfunktion befindet (siehe Seite 26).

Zum Sperren der Bedienungselemente

Schieben Sie den HOLD/PUSH OPEN-Schalter auf HOLD.



Aufnahme



Siehe auch “Anschluß anderer Signalquellen” auf Seite 15.

Hinweis

In folgenden Fällen wird die Absolutzeit nicht einwandfrei aufgezeichnet:

- Beim Aufnehmen auf ein Band, das erst teilweise bespielt ist und ein unbespieltes Segment (d.h. ein Segment, auf das noch nie aufgenommen wurde) enthält.
- Beim Aufnehmen auf ein teilweise bespieltes Band, auf das zuvor die Absolutzeit nicht aufgenommen wurde.

Hinweis

Drücken Sie die STOP ■-Taste nicht bei leuchtender bLANK-Anzeige. Ansonsten wird die Absolutzeit zu --H--M--S und wird nicht mehr weiter aufgezeichnet.

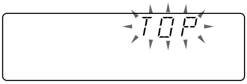
Aufsuchen des Bandpunktes, an dem die Aufnahme beginnen soll

Beim Aufnehmen wird außer dem Tonsignal automatisch auch die Absolutzeit (die seit Bandanfang verstrichene Zeit) aufgezeichnet. Um eine lückenlose Aufzeichnung der Absolutzeit sicherzustellen, suchen Sie vor dem Fortsetzen der Aufnahme das Ende der vorausgegangenen Aufnahme auf. Die einmal auf das Band aufgezeichnete Absolutzeit kann nicht mehr gelöscht werden.

Zum automatischen Einfügen von viersekündigen Leerstellen siehe “Einfügen einer Leerstelle in die Aufnahme — REC MUTE” auf Seite 18.

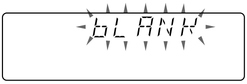
Um am Bandanfang mit der Aufnahme zu beginnen

Spulen Sie das Band durch Drücken der ⏮ /◀◀-Taste zurück. Wenn der Bandanfang erreicht ist, blinkt die Anzeige TOP.



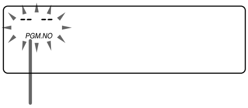
Um in der Bandmitte mit der Aufnahme zu beginnen

Suchen Sie durch Drücken der ▶▶ /▶▶❙-Taste das Ende der vorausgegangenen Aufnahme auf. Wenn das Ende gefunden ist, erscheint das Zeichen bLANK und das Band stoppt.



Wenn statt der Programmnummer die Anzeige — — blinkt

— — zeigt an, daß es sich um ein unbespieltes Bandsegment handelt. Spulen Sie in einem solchen Fall das Band durch Drücken der ⏮ / ⏪-Taste so lange zurück, bis — — aufhört zu blinken, und suchen Sie dann durch Drücken der ⏩ / ⏭-Taste das Ende der vorausgegangenen Aufzeichnung auf.

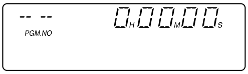


Programmnummer

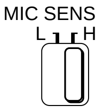
Mikrofonaufnahme

1

Legen Sie die Cassette ein, und suchen Sie den Punkt auf, an dem die Aufnahme beginnen soll.



2

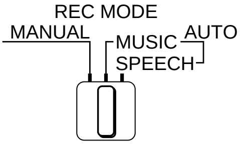


MIC SENS-Schalter

Stellen Sie den MIC SENS-Schalter wie folgt ein:

H: Für normalen Schallpegel
L: Für lauten Schallpegel

3



REC MODE-Schalter

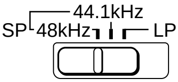
Stellen Sie den REC MODE-Schalter ein.

Soll der Aufnahmepegel automatisch eingestellt werden, wählen Sie die Position AUTO (MUSIC oder SPEECH).

MUSIC: Für Musikaufnahmen
SPEECH: Für Sprachaufnahmen (Konferenzen usw.)

Soll der Aufnahmepegel manuell eingestellt werden, wählen Sie die Position MANUAL (siehe Seite 17).

4



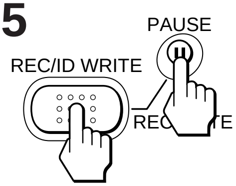
Stellen Sie die Abtastfrequenz ein.

Für normalen Aufnahmebetrieb wählen Sie die Position SP (Standardplay, 48 kHz oder 44,1 kHz).

Für längere Aufnahmezeit wählen Sie die Position LP (Longplay). (Siehe Seite 17.)

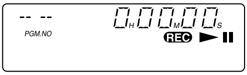
Siehe Fortsetzung

5

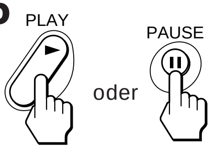


Drücken Sie die REC- und die PAUSE ❚❚ -Taste.

Der Recorder schaltet auf Pause. Wird nur die REC-Taste gedrückt, schaltet der Recorder lediglich in den Mithörbetrieb (siehe Seite 18); die Aufnahme beginnt dann nicht.



6



Drücken Sie die PLAY ►- oder die PAUSE ❚❚-Taste.

Die Aufnahme beginnt.

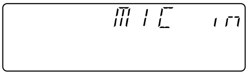
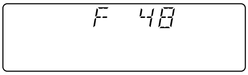
Tips

- Durch Drücken der PLAY►-Taste zusammen mit der REC-Taste kann aus dem Stopp- oder Wiedergabebetrieb heraus unmittelbar die Aufnahme gestartet werden.
- Wenn im Aufnahme-, Mithör- oder Aufnahme-Pausenbetrieb die Signalquelle umgeschaltet wird, wird die neue Quelle im Display angezeigt.
- Wenn im Aufnahmebetrieb die Abtastfrequenz umgeschaltet wird, wird die neue Frequenz im Display angezeigt.

Hinweise

- Wenn die Abtastfrequenz während der Aufnahme umgeschaltet wird, kommt es zu einem kurzzeitigen Aussetzen des Tons.
- Wenn während der Aufnahme ein Stecker in die PHONES/ LINE OUT-Buchse eingesteckt bzw. von ihr abgetrennt wird, werden Störgeräusche möglicherweise mit aufgezeichnet.
- Wenn während der Aufnahme die Displaybeleuchtung eingeschaltet wird, werden möglicherweise Störgeräusche mit aufgezeichnet. Es empfiehlt sich, beim Aufnehmen auf die Beleuchtung zu verzichten.

Weitere Funktionen

Zum	Drücken Sie
Stoppen der Aufnahme	STOP ■
Umschalten auf Aufnahme-Pause	PAUSE ❚❚
Abschalten der Pause	PAUSE ❚❚ oder PLAY ►
Kontrollieren der Signalquelle	
im Stoppbetrieb	REC zweimal
im Aufnahme-Pausenbetrieb	REC Die Taste drücken, bis die folgende Anzeige erscheint. 
Überprüfen der Abtastfrequenz	PLAY ► während der Aufnahme Solange die Taste gedrückt gehalten wird, zeigt das Display die Abtastfrequenz wie folgt an. 

Tips

- Wenn der Recorder länger als fünf Minuten auf Pause geschaltet bleibt, schaltet er zur Schonung des Kopfes und des Bandes automatisch in den Stoppbetrieb um.
- Wenn der Recorder länger als drei Minuten in den Stoppbetrieb geschaltet bleibt, schaltet er zur Schonung des Bandes und der Batterien automatisch in den Stromsparbetrieb (Siehe Seite 26) um (außer beim Mithörbetrieb).
- Wenn beim Aufnehmen das Bandende erreicht wird, spult der Recorder das Band automatisch zum Bandanfang zurück und schaltet dann in den Stoppbetrieb (automatische Rückspulfunktion).

Zum Aufnehmen von leisen Schallquellen

Bei leisen Schallquellen erzielen Sie die besten Ergebnisse, indem Sie auf MANUAL schalten, einen geringen Aufnahmepegel einstellen und möglichst dicht an die Schallquelle herangehen.

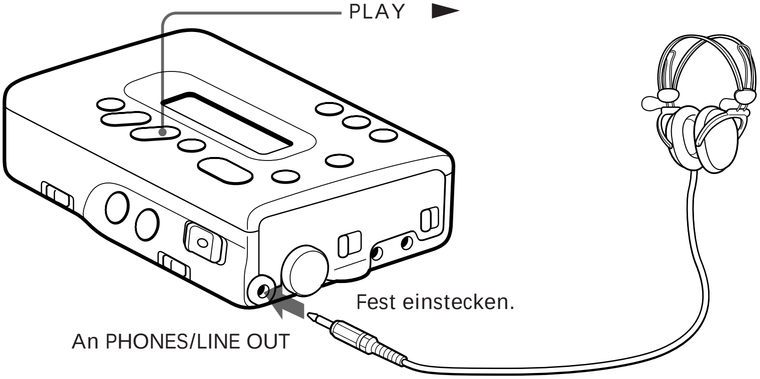
Qualität der Mikrofonaufnahme

Die Qualität der Mikrofonaufnahme hängt vom verwendeten Mikrofon ab. Für hochqualitative Aufnahme empfehlen wir die als Sonderzubehör erhältlichen Mikrofone ECM-959A und ECM-737.

Ebenfalls verwendbare Mikrofone

- Auch als Sonderzubehör erhältliche Mikrofone mit externer Speisung (Plug-in-Power-System) können an dem Recorder angeschlossen werden.
- Mikrofone mit eigener Stromversorgung sind für diesen Recorder nicht geeignet.

Wiedergabe



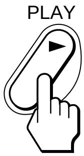
Siehe auch “Wiedergabe über ein externes Gerät” auf Seite 23.

1

Legen Sie eine Cassette ein, und stellen Sie den PHONES (AVLS) / LINE OUT-Schalter auf 🎧 AVLS OFF.

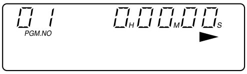
Zur Verwendung der AVLS*-Funktion stellen Sie den Schalter auf 🎧 AVLS ON.

2



Drücken Sie die PLAY ►-Taste.

Die Wiedergabe beginnt.



Tips
- Bei der Wiedergabe schaltet der Recorder automatisch zwischen SP (Standardplay) und LP (Longplay) um. Es ist nicht erforderlich, den SP / LP-Schalter umzustellen.
- Wenn der Recorder bei der Wiedergabe das Bandende oder einen Endecode erkennt, spult er das Band automatisch zum Anfang zurück und stoppt dort (automatische Rückspulfunktion).

* Automatic Volume Limiter System (Automatisches Pegelbegrenzungssystem)

Weitere Funktionen

Zum	Drücken Sie
Einstellen der Lautstärke	VOLUME + / –
Stoppen der Wiedergabe	STOP ■
Umschalten auf Wiedergabe-Pause	PAUSE ❚❚
Abschalten der Pause	PAUSE ❚❚ oder PLAY ►
Vorspulen	►► / ►►❙ im Stoppbetrieb
Rückspulen	❙◄◄ / ◄◄ im Stoppbetrieb

Tips

- Wenn der Recorder länger als fünf Minuten auf Pause geschaltet bleibt, schaltet er zur Schonung des Kopfes und des Bandes automatisch in den Stoppbetrieb um.
- Wenn der Recorder länger als drei Minuten in den Stoppbetrieb geschaltet bleibt, schaltet er zur Schonung des Bandes und der Batterien automatisch in den Stromsparbetrieb um(siehe Seite 26) (außer beim Mithörbetrieb).

Hinweise

- Die AMS-Funktion arbeitet nur, wenn Startcodes auf dem Band aufgezeichnet sind (siehe Seite 19).
- Wenn die DAT-Cassette mit einem anderen DAT-Deck bespielt wurde, arbeitet die AMS-Funktion möglicherweise nicht einwandfrei.

* Automatic Music Sensor

Vor- und Rückspulen mit hörbarem Ton

Das Band kann mit hörbarem Ton vorgespult (Cue-Betrieb) oder zurückgespult (Review-Betrieb) werden.

Cue-Betrieb	Während der Wiedergabe ▶▶ / ▶▶I gedrückt halten. Beim Loslassen der Taste wird in den normalen Wiedergabebetrieb zurückgeschaltet.
Review-Betrieb	Während der Wiedergabe I◀◀ / ◀◀ gedrückt halten. Beim Loslassen der Taste wird in den normalen Wiedergabebetrieb zurückgeschaltet.

Vor- und Rückspulen mit hoher Geschwindigkeit

Vorspulen mit hoher Geschwindigkeit	Während der Wiedergabe PLAY ▶ und ▶▶ / ▶▶I drücken.
Rückspulen mit hoher Geschwindigkeit	Während der Wiedergabe PLAY ▶ und I◀◀ / ◀◀ drücken.

Aufsuchen von Titelanfängen — AMS*-Funktion

Im Wiedergabe-, Vorspul-/Rückspul- und Stoppbetrieb kann der Anfang eines Titels automatisch aufgesucht werden.

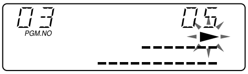
Im Wiedergabebetrieb: Tippen Sie die ▶▶ / ▶▶I- oder I◀◀ / ◀◀-Taste kurz an.

Im Vorspul-/Rückspulbetrieb: Drücken Sie die ▶▶ / ▶▶I- oder I◀◀ / ◀◀-Taste einmal.

Im Stoppbetrieb: Drücken Sie die ▶▶ / ▶▶I- oder I◀◀ / ◀◀-Taste zweimal.

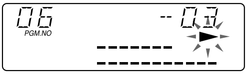
Um den Anfang des nächsten oder eines nachfolgenden Titels aufzusuchen	▶▶ / ▶▶I einmal oder wiederholt drücken.

Beispiel: Der Anfang des fünf Stellen vorausliegenden Titels wird aufgesucht.



Um den Anfang des momentanen oder eines zurückliegenden Titels aufzusuchen	I◀◀ / ◀◀ einmal oder wiederholt drücken.

Beispiel: Der Anfang des vier Stellen zurückliegenden Titels wird aufgesucht (momentaner Titel wird mitgezählt).

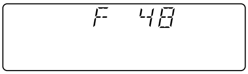


Überprüfen der Abtastfrequenz

Die Abtastfrequenz der Aufzeichnung kann im Display angezeigt werden.

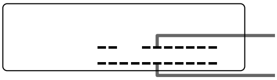
Drücken Sie hierzu während der Wiedergabe die PLAY ►-Taste.

Solange die Taste gedrückt gehalten wird, erscheint die Abtastfrequenz wie folgt im Display.



Anzeige während des Vor- und Rückspulens mit der AMS-Funktion

Das L-Pegelmeter zeigt die Bandlaufrichtung und das R-Pegelmeter die restliche Bandmenge an.



Automatischer Wiedergabestart nach dem Rückspulen zum Bandanfang

Halten Sie die ⏮ / ◄◄-Taste gedrückt, und drücken Sie gleichzeitig die PLAY ►-Taste. Das Band wird dann zum Anfang zurückgespult; danach setzt automatisch die Wiedergabe ein.

Außerdem kann mit der AMS-Funktion die Wiedergabe am Anfang des vorausgegangenen Titels begonnen werden.

Aufnehmen von einem externen Gerät

Sowohl Geräte mit analogem als auch Geräte mit digitalem Ausgang können an den Recorder angeschlossen werden. Siehe auch “Aufnahme” auf Seite 8.

Hinweis

Trennen Sie beim Aufnehmen einer analogen Signalquelle das Mikrofon vom Recorder ab, da sonst das Mikrofonsignal aufgezeichnet wird.

Hinweise

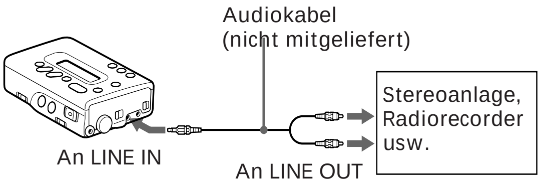
- Wenn COPY PROHIbT im Display angezeigt wird, kann die Signalquelle nicht über einen Digitalanschluß aufgezeichnet werden (siehe Seite 30).
- Zum Aufnehmen einer Digitalquelle muß der Schalter am Kabel bereits vor dem Aufnahmestart auf DIGITAL gestellt werden. Während der Aufnahme ist es nicht möglich, von ANALOG auf DIGITAL umzuschalten.

Tips

Beachten Sie beim Anschluß eines Audiogeräts mit Digitalausgang die folgenden Punkte:

- Es ist nicht erforderlich, den Aufnahmemodus einzustellen.
- Der Pegel der Signalquelle wird unverändert übernommen. Eine manuelle Pegeländerung ist nicht möglich.

Aufnehmen einer analogen Signalquelle (Analoganschluß)

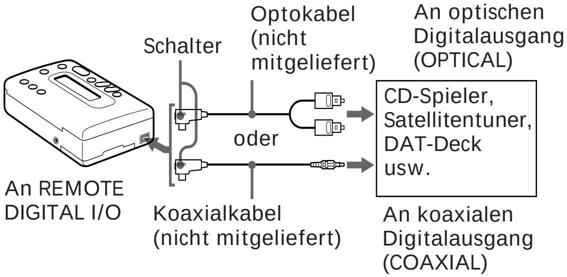


1 Wählen Sie den Aufnahmemodus und die Abtastfrequenz.

2 Drücken Sie die REC- und die PAUSE ❚❚-Taste.

3 Drücken Sie die PLAY ►- oder PAUSE ❚❚-Taste zum Starten der Aufnahme. Starten Sie dann die Wiedergabe der angeschlossenen Signalquelle.

Aufnehmen einer digitalen Signalquelle (Digitalanschluß)



1 Verwenden Sie je nach dem Typ der digitalen Ausgangsbuchse entweder ein Opto- oder ein Koaxialkabel.

2 Stellen Sie den Schalter am Kabel auf DIGITAL.

3 Drücken Sie die REC- und PAUSE ❚❚-Taste.

4 Drücken Sie die PLAY ►- oder die PAUSE ❚❚-Taste, um die Aufnahme zu starten, und starten Sie dann die Wiedergabe der angeschlossenen Signalquelle.

Tip

Beim Aufnehmen einer Digitalquelle arbeitet der SP/LP-Schalter nur im Falle einer 32-kHz-Signalquelle. Bei Einstellung auf SP erfolgt die Aufzeichnung im Singleplay-Modus und bei Einstellung auf LP im Longplay-Modus (jeweils mit 32 kHz).

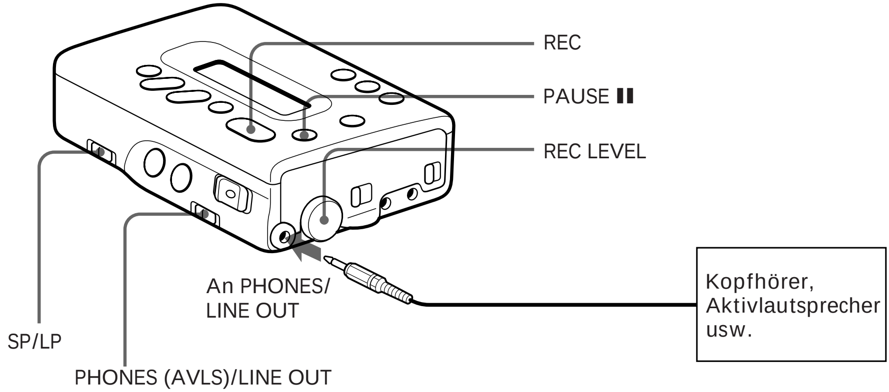
Die Abtastfrequenz wird automatisch entsprechend der Signalquelle eingestellt.

Abtastfrequenzen der einzelnen Signalquellen

Beim Aufnehmen von digitalen Signalquellen beachten Sie die in der folgenden Tabelle zusammengestellten Abtastfrequenzen der Signalquellen.

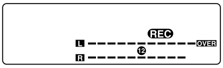
Signalquelle	Abtastfrequenz
Satellitenempfang (Modus B) DAT-Modus SP	48 kHz
CD MD	44,1 kHz
Satellitenempfang (Modus A) DAT-Modus LP	32 kHz

Nützliche Zusatzfunktionen beim Aufnehmen



Hinweise

- Bei einer digitalen Signalquelle kann der Aufnahmepegel nicht manuell eingestellt werden.
- Wenn die Anzeige **OVER** rechts im Spitzenpegelmeter aufleuchtet, ist der Aufnahmepegel zu hoch.



Reduzieren Sie den Aufnahmepegel dann, um Verzerrungen zu vermeiden.

Hinweise

- Ein im LP-Modus bespieltes Band kann nur mit einem DAT-Deck, das mit einer LP-Funktion ausgestattet ist, wiedergegeben werden.
- Wenn das Band teilweise im SP- und teilweise im LP-Modus bespielt wurde, kommt es bei der Wiedergabe mit einem DAT-Deck ohne LP-Funktion an der Stelle der Modus-Umschaltung möglicherweise zu starken Störgeräuschen. Reduzieren Sie in einem solchen Fall die Lautstärke oder stoppen Sie die Wiedergabe.

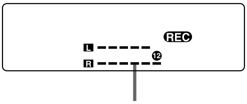
Manuelle Einstellung des Aufnahmepegels

Beim Aufnehmen eines Mikrofonsignals oder einer analogen Signalquelle kann der Aufnahmepegel manuell optimal eingestellt werden.

1 Stellen Sie den REC MODE-Schalter auf MANUAL.

2 Drücken Sie die REC-Taste, um in den Aufnahmeton-Mithörbetrieb zu schalten.

3 Starten Sie die Wiedergabe der Signalquelle. Während Sie das Signal abhören, stellen Sie den Aufnahmepegel am REC LEVEL-Regler wie folgt ein:
Drehen Sie den REC LEVEL-Regler so, daß die Segmente des Spitzenpegelmeters bis etwa⑫ aufleuchten und die Anzeige **OVER** auch bei den höchsten Signalspitzen nicht aufleuchtet.



Spitzenpegelmeter

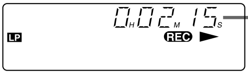
4 Halten Sie die REC-Taste gedrückt, und drücken Sie gleichzeitig die PLAY ►-Taste, um die Aufnahme zu starten.

Aufnahme im Longplay-Modus — LP REC

Wenn der SP/LP-Schalter auf LP gestellt wird, ermöglicht eine DAT-Cassette die doppelte Aufnahmezeit. Auf eine 60-Minuten-DAT-Cassette kann dann 120 Minuten lang aufgenommen werden.

Bandzähleranzeige im LP-Modus

Die im Display angezeigte Absolutzeit und Restzeit des Bandes gilt für den SP-Modus. Im LP-Modus ist der angezeigte Wert zu verdoppeln.



Im LP-Modus: 4 1/2 Minuten

Einfügen einer Leerstelle in die Aufnahme — REC MUTE

Am Anfang des Titels bzw. zwischen zwei Titeln kann eine Leerstelle eingefügt werden. Ein Startcode wird dann nicht aufgezeichnet.

1. Drücken Sie die REC- und die PAUSE ❚❚-Taste, um auf Aufnahme-Pause zu schalten.
2. Während Sie die REC-Taste gedrückt halten, drücken Sie die PAUSE ❚❚-Taste.

   Eine 4sekündige Leerstelle wird dann aufgezeichnet; danach kehrt der Recorder in den Aufnahme-Pausenzustand zurück.

Tip

Zum Einfügen einer Leerstelle von mehr als vier Sekunden drücken Sie zunächst die PAUSE ❚❚-Taste bei gedrückt gehaltener REC-Taste und dann nur die PAUSE ❚❚-Taste vier Sekunden oder länger. Beim Loslassen der PAUSE ❚❚-Taste schaltet der Recorder auf Pause.

Mithören des Aufnahmetons

Der Aufnahmeton kann über Kopfhörer oder die Lautsprecher einer Stereoanlage mitgehört werden.

1. Schließen Sie den Kopfhörer bzw. die Stereoanlage an die PHONES/LINE OUT-Buchse des Recorders an.
2. Stellen Sie den PHONES (AVLS)/LINE OUT-Schalter wie folgt ein.

Zum Mithören über	Den Schalter einstellen auf
Kopfhörer	🎧 AVLS OFF oder ON
Stereoanlage (über LINE IN)	LINE OUT

3. Beginnen Sie mit der Aufnahme.

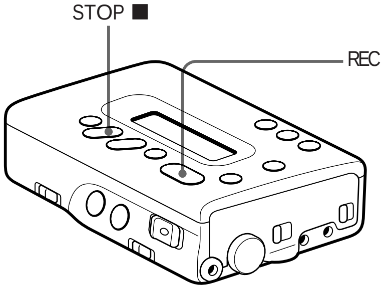
Bei einer digitalen Signalquelle ist der Aufnahme-Mithörton möglicherweise verrauscht. Es handelt sich dabei nicht um eine Störung; das Rauschen wird nicht mit aufgezeichnet.

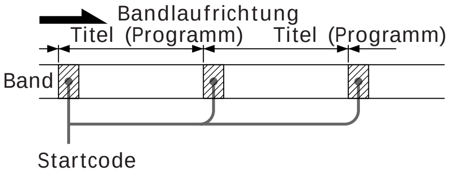
Hinweise

- Wenn ein Kabel an der PHONES/LINE OUT-Buchse angeschlossen ist, kann während der Aufnahme nicht am PHONES (AVLS)/LINE OUT-Schalter zwischen LINE OUT und PHONES (AVLS) umgeschaltet werden. Stoppen Sie die Aufnahme oder trennen Sie das Kabel ab, bevor Sie den PHONES (AVLS)/LINE OUT-Schalter umstellen.
- Der über Kopfhörer mitzuhörende Aufnahmeton ist sehr laut, wenn der PHONE (AVLS)/LINE OUT-Schalter auf LINE OUT steht.

Setzen von Startcodes

Die Startcodes markieren die Titelanfänge. Anhand dieser Codes kann der AMS (Automatic Music Sensor) die Titel lokalisieren.





Tip

Während der Aufnahme kann durch Drücken der REC-Taste an jeder beliebigen Bandstelle ein Startcode gesetzt werden, unabhängig davon, ob AUTO-ID angezeigt wird oder nicht.

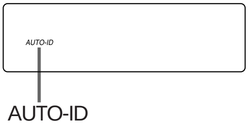
Hinweise

- Während START-ID blinkt, arbeitet keine Taste außer der STOP ■-Taste.
- Wenn das Band Störgeräusche oder Rauschen enthält, ist mit der AUTO-ID-Funktion eventuell kein einwandfreies Aufzeichnen von Startcodes möglich.
- Achten Sie darauf, daß die Startcodes mindestens 9 Sekunden (bzw. 18 Sekunden im LP-Modus) auseinanderliegen. Ansonsten kann der Recorder den Titelanfang möglicherweise nicht finden.

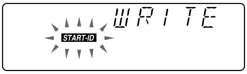
Setzen von Startcodes während der Aufnahme

Wenn AUTO-ID eingeschaltet ist, setzt der Recorder die Startcodes automatisch entsprechend des Ausgangspegels der Signalquelle. Ist AUTO-ID ausgeschaltet, werden die Startcodes von der Signalquelle übernommen.

1 Halten Sie die STOP ■-Taste gedrückt, und drücken Sie gleichzeitig die REC-Taste, um die AUTO-ID-Anzeige im Display ein- oder auszuschalten.



2 Starten Sie die Aufnahme. Wenn ein Startcode aufgezeichnet wird, erscheint etwa zwei Sekunden lang WRITE, und anschließend blinkt START-ID etwa 9 Sekunden lang (bzw. etwa 18 Sekunden lang im LP-Betrieb).



Setzen von Startcodes bei eingeschalteter AUTO-ID-Funktion

Signalquelle	Ein Startcode wird aufgezeichnet, wenn...
Alle	• Die Aufnahme beginnt oder die Aufnahme-Pause abgeschaltet wird. (Bei einer unbespielten Stelle wird der Startcode an der Stelle aufgezeichnet, an der der Ton einsetzt.) • Der Recorder eine unbespielten Stelle oder eine Passage mit sehr niedrigem Aufnahmepegel von mehr als 3 Sekunden erkennt. • Die Abtastfrequenz sich ändert. • Die REC-Taste während der Aufnahme gedrückt wird.

Setzen von Startcodes bei ausgeschalteter AUTO-ID-Funktion

Signalquelle	Ein Startcode wird aufgezeichnet, wenn...
Alle	• Die Aufnahme beginnt oder die Aufnahme-Pause abgeschaltet wird. (Ein Startcode wird unabhängig davon aufgezeichnet, ob die Bandpassage ein Tonsignal enthält oder nicht.) • Die REC-Taste während der Aufnahme gedrückt wird.
CD-Spieler (Digitaleingang)	Die Titelmarkierungen der CD werden unverändert übernommen. (Zusätzlich werden auch an den oben erwähnten Stellen Startcodes aufgezeichnet.)
DAT-Spieler (Digitaleingang)	Die Titelmarkierungen des DAT-Bandes werden unverändert übernommen. (Zusätzlich werden auch an den oben erwähnten Stellen Startcodes aufgezeichnet.)

Hinweise

- Bei ausgeschalteter AUTO-ID-Funktion werden bei einigen CD-Spielern die Titelmarkierungen der CD nicht oder nicht einwandfrei als Startcode auf die DAT-Cassette aufgezeichnet.
- Die Titelmarkierungen einer MD werden nicht als Startcodes auf die DAT-Cassette aufgezeichnet.

Hinweise

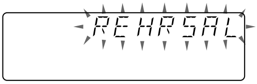
- Startcodes, die während der Aufnahme oder hinter einem Titel gesetzt wurden, können nachträglich nicht mehr verschoben werden. Falls erforderlich, löschen Sie den Startcode, und zeichnen Sie dann einen neuen auf.
- Wenn im Rehearsal-Betrieb die Anzeige START-ID schnell blinkt, können keine Startcodes aufgezeichnet werden.

Hinweis

Beim Löschen eines Startcodes wird auch die zugehörige Programmnummer gelöscht.

Setzen von Startcodes während der Wiedergabe

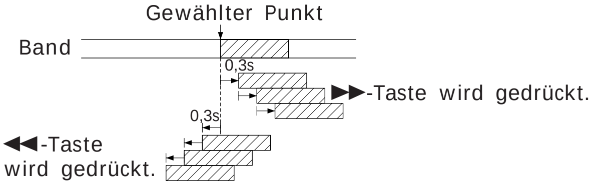
Bei Verwendung des getrennt erhältlichen Systemadapters RM-D3K und der Kabel-Fernbedienung RMT-D7 können Startcodes aufgezeichnet werden, ohne die existierende Aufnahme zu löschen.
(Einzelheiten zur Bedienung entnehmen Sie bitte der Anleitung des Adapters bzw. der Fernbedienung.)



An der Stelle des betreffenden Startcodes blinkt die Anzeige REHRSAL; der Recorder gibt dann die auf den Startcode folgende 3sekündige Passage 16mal wieder (um den Startcode exakt positionieren zu können).

Exaktes Positionieren des Startcodes

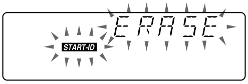
Bei jedem Drücken der ◀◀-oder ▶▶-Taste am RM-D3K oder an der RMT-D7 wird der gewählte Punkt um 0,3 Sekunden zurück- bzw. vorverschoben (bis max. 10 Sekunden in jeder Richtung).



Löschen eines Startcodes

Mit dem getrennt erhältlichen Systemadapter RM-D3K oder der Kabel-Fernbedienung RMT-D7 kann ein Startcode gelöscht werden, ohne das Audiosignal zu löschen. (Einzelheiten zur Bedienung entnehmen Sie bitte der Anleitung der betreffenden Einheit.)

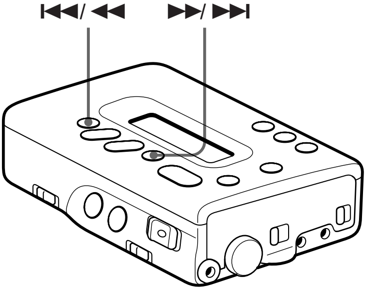
Ein Startcode kann nur gelöscht werden, wenn sich der Recorder im Stopp- oder Wiedergabebetrieb befindet.



Zuteilen von Programmnummern

Durch die Programmnummern werden die Titel der Aufzeichnung numeriert.

Programmnummern werden an der gleichen Stelle aufgezeichnet wie die Startcodes.



Hinweis

Eine einwandfreie Neunumerierung ist eventuell nicht möglich, wenn das Band auf einem anderen DAT-Deck bespielt wurde und am Bandanfang ein Startcode aufgezeichnet ist.

Wenn die Aufnahme am Bandanfang begonnen wird

Chronologische Programmnummern werden beginnend mit der Nummer 1 automatisch zusammen mit den Startcodes aufgezeichnet.

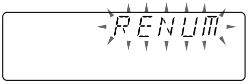
Wenn die Aufnahme in der Mitte des Bandes begonnen wird

Drücken Sie vor dem Aufnahmestart die ▶▶ / ⏭-oder ⏮ / ◀◀-Taste, so daß die Programmnummer angezeigt wird. Ab dem nächsten Titel werden dann automatisch chronologische Programmnummern zusammen mit den Startcodes aufgezeichnet.

Neunumerierung der Programmnummern

Bei Verwendung dem getrennt erhältlichen Systemadapter RM-D3K oder der Kabel-Fernbedienung RMT-D7 können die Programmnummern nachträglich neu numeriert werden. (Einzelheiten zur Bedienung entnehmen Sie bitte der Anleitung der betreffenden Einheit.)

Während der Neunumerierung blinkt RENUM im Display. Nach der Neunumerierung spult der Recorder das Band zum Anfang zurück und schaltet dann in den Stoppzustand.



In folgenden Fällen ist eine Neunumerierung erforderlich:

- Wenn während der Wiedergabe ein Startcode aufgezeichnet wurde.
- Wenn auf dem Band eine Programmnummer fehlt oder eine Programmnummer zweimal vorhanden ist, da das Band ab der Mitte bespielt wurde.
- Wenn auf dem Band eine Programmnummer fehlt, da der zugehörige Startcode gelöscht wurde.

Wiedergabe über ein externes Gerät

Der Recorder kann sowohl an Geräte mit analogem als auch mit digitalem Eingang angeschlossen werden. Siehe auch “Wiedergabe” auf Seite 12.

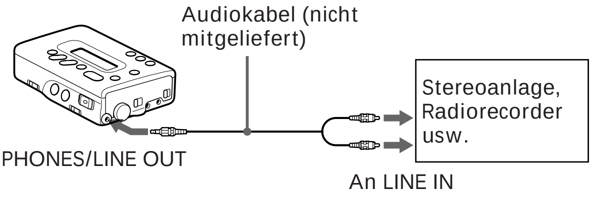
Tip

Der Ausgangspegel der PHONES/LINE OUT- und der REMOTE DIGITAL I/O-Buchse ist fest. Die VOLUME-Tasten des Recorders haben keinen Einfluß auf diesen Pegel.

Hinweis

Wenn an der PHONES/LINE OUT-Buchse ein Kabel angeschlossen ist, kann während der Wiedergabe nicht am PHONES (AVLS)/LINE OUT-Schalter zwischen LINE OUT und PHONES (AVLS) umgeschaltet werden.

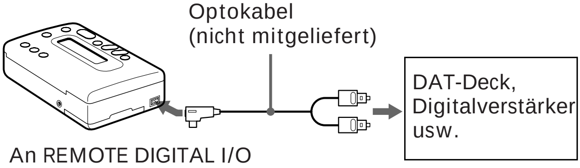
Wiedergabe über ein analoges Audiogerät (Analoganschluß)



1 Stellen Sie den PHONES (AVLS)/LINE OUT-Schalter auf LINE OUT.

2 Starten Sie die Wiedergabe, und stellen Sie die Lautstärke am externen Gerät ein.

Wiedergabe über ein Audiogerät mit Digitaleingang (Digitalanschluß)

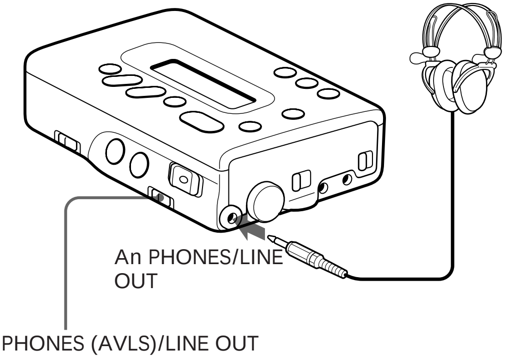


Schließen Sie das externe Digitalgerät wie gezeigt an den Recorder an. Starten Sie dann die Wiedergabe, und stellen Sie die Lautstärke am externen Gerät ein.

Wiedergabe

Nützliche Zusatzfunktionen

Beim Wiedergeben oder Mithören des Aufnahmetons über Kopfhörer kann mit der AVLS*-Funktion der Lautstärkepegel begrenzt werden, so daß Pegelspitzen Ihr Hörorgan nicht schädigen können.



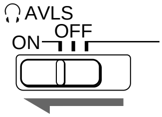
* Automatic Volume Limiter System

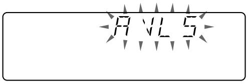
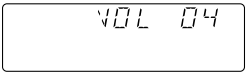
Hinweis

Bei Passagen mit starkem Baßanteilen kann es durch die AVLS-Funktion manchmal zu Störungen kommen. Reduzieren Sie dann die Lautstärke.

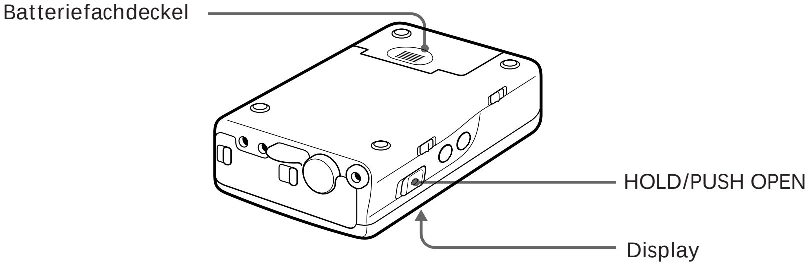
Ein- und Ausschalten der AVLS-Funktion

Um die AVLS-Funktion bei Wiedergabe oder Mithören des Aufnahmetons über Kopfhörer einzuschalten, stellen Sie den PHONES (AVLS)/LINE OUT-Schalter auf 🎧 AVLS ON. Zum Ausschalten der Funktion stellen Sie den Schalter auf OFF.



AVLS-Schalter	Lautstärkepegel und Anzeige
ON	Der Lautstärkepegel wird begrenzt. Beim Drücken der VOLUME-Taste erscheint AVLS gefolgt von VOL. Bei Erreichen des Maximalpegels blinkt AVLS. 
OFF	Der Lautstärkepegel kann ohne Einschränkung variiert werden. Bei jedem Drücken einer der VOLUME-Tasten erhöht bzw. verringert sich der Pegel und VOL erscheint im Display. 

Auswechseln der Batterien



Tips

- Der Recorder besitzt keinen Ein- und Ausschalter. Bei eingelegten Batterien erscheinen zwar stets die Informationen im Display, der Stromverbrauch des Displays ist jedoch vernachlässigbar gering.
- Insbesondere bei aktivierter Stromsparfunktion erlöschen nicht gleich alle Anzeigen im Display, nachdem der Batteriehalter herausgenommen wurde. Werden die Batterien ausgewechselt, bevor die Anzeigen erloschen sind, zeigt die Batteriezustands-Anzeige nicht den richtigen Wert an. Es empfiehlt sich deshalb, die Stromsparfunktion vor dem Herausnehmen des Batteriehalters auszuschalten.
- Wenn die Batterien länger als eine Stunde aus dem Recorder herausgenommen bleiben, wird die Uhr auf SU/95Y1M1D/ AM12H00M00S zurückgesetzt. Stellen Sie die Uhr in einem solchen Fall neu ein.

Hinweis

Nehmen Sie bei längerer Nichtverwendung die Batterien aus dem Recorder heraus.

1 Nehmen Sie den Batteriehalter heraus (siehe Seite 4).

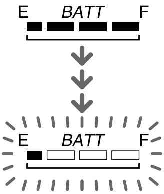
2 Wechseln Sie die Batterien aus (siehe Seite 4).

3 Vergewissern Sie sich, daß alle Anzeigen im Display erloschen sind.

4 Setzen Sie den Batteriehalter in den Recorder ein, und schließen Sie den Deckel (siehe Seite 4).

Wann müssen die Batterien ausgewechselt werden?

Während des Batteriebetriebs wird der Zustand der Batterien wie folgt im Display angezeigt:



Batterien voll.

Die vier Batterien müssen ausgetauscht werden.

Wird der Recorder weiter benutzt, blinkt bATTERY, und der Recorder schaltet in den Stoppzustand.

Batterie-Lebensdauer (ungefähre Angabe in Stunden)

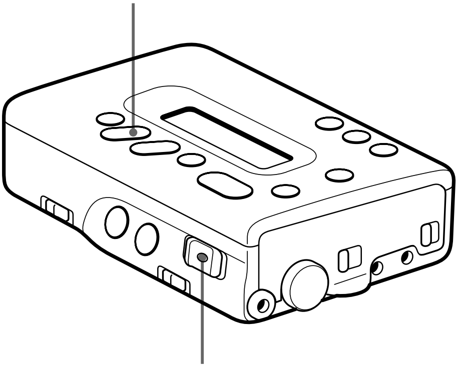
Batterietyp	Wiedergabe	Aufnahme (mit Mithörton)
Sony Alkalibatterien (Größe AA)	3,5	3 (4*)
Sony Akku (Größe AA)	2	1,5 (2*)

Die angegebene Lebensdauer gilt für eine Temperatur von 20 °C.
Bei niedrigeren Temperaturen verkürzt sich die Lebensdauer.

* Wenn an der PHONES/LINE OUT-Buchse nichts angeschlossen ist.

Stromsparfunktion

Wenn der Recorder länger als 3 Minuten im Stoppzustand verbleibt, schaltet er automatisch in die Stromsparfunktion um.



Tip

Bei Betrieb mit Netzadapter oder an einer Autobatterie schaltet der Recorder nicht in die Stromsparfunktion.

In der Stromsparfunktion wird das Band zur Schonung automatisch freigegeben, die Displaybeleuchtung ausgeschaltet und die Uhrzeit im Display angezeigt. Der Recorder schaltet automatisch in die Stromsparfunktion, wenn er länger als 3 Minuten im Stoppzustand verbleibt; er kann jedoch manuell in die Stromsparfunktion geschaltet werden.

Zum manuellen Umschalten in die Stromsparfunktion

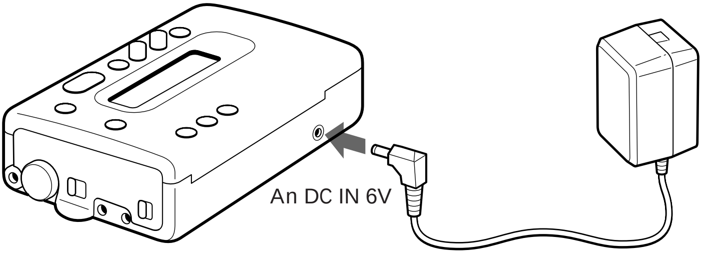
1 Vergewissern Sie sich, daß sich der Recorder im Stoppzustand befindet.

Befindet sich der Recorder momentan im Pausenzustand, drücken Sie die STOP ■-Taste.

2 Schieben Sie den HOLD / PUSH OPEN-Schalter auf HOLD.

Der Recorder schaltet in die Stromsparfunktion.

Betrieb mit Netzadapter oder an einer Autobatterie



Tips

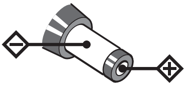
- Bei Anschluß des Netzadapters oder des Autobatteriekabels an die DC IN 6V-Buchse des Recorders wird die Stromversorgung durch die internen Batterien automatisch unterbrochen. Der Recorder wird dann nur extern mit Strom versorgt werden.
- Bei längerem Betrieb mit Netzadapter oder an einer Autobatterie kann sich der Recorder erwärmen. Es handelt sich dabei nicht um eine Störung.

Betrieb mit Netzadapter

Schließen Sie den mitgelieferten Netzadapter an die DC IN 6V-Buchse an.

Hinweise zum Netzadapter

- Verwenden Sie nur den mitgelieferten Netzadapter oder den getrennt erhältlichen Netzadapter AC-E60HG / AC-E60AM. Ein anderer Netzadapter darf nicht verwendet werden.



Steckerpolarität

- Vergewissern Sie sich, daß der Cassettenfachdeckel geschlossen ist, bevor Sie den Recorder vom Netzadapter abtrennen oder die internen Batterien herausnehmen. Bei abgetrennter Stromquelle läßt sich der Cassettenfachdeckel möglicherweise nicht schließen. Falls erforderlich, schließen Sie die Stromquelle wieder an, und schließen Sie den Cassettenfachdeckel dann.

Betrieb an einer Autobatterie

Zur Versorgung des Recorders über eine Autobatterie schließen Sie das Sony Autobatteriekabel DCC-E260XL, DCC-E160L oder DCC-E260HG (nicht mitgeliefert) an die DC IN 6V-Buchse an. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Anleitung des Kabels.

Anschluß externer Geräte

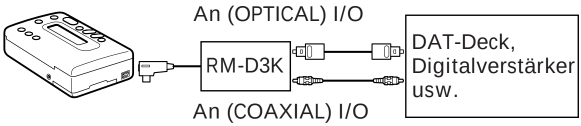
Über getrennt erhältliche Adapter können verschiedene Zusatzgeräte an den Recorder angeschlossen werden.

Hinweis
Wenn der RM-D3K am Recorder angeschlossen ist, betreiben Sie den Recorder mit dem Netzadapter. Bei Batteriebetrieb arbeiten die drahtlose Fernsteuerung und die digitalen Ein- und Ausgänge möglicherweise nicht einwandfrei.

Verwendung des getrennt erhältlichen Systemadapters RM-D3K

Der Systemadapter RM-D3K besitzt sowohl einen optischen als auch einen digitalen Ein- und Ausgang.

Dadurch ermöglicht der RM-D3K den Anschluß verschiedenartiger Digitalgeräte an den Recorder.

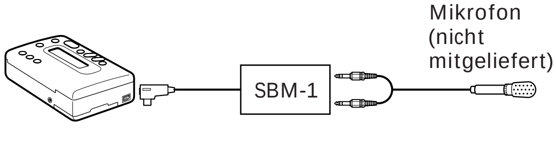


Möglichkeiten bei Anschluß des RM-D3K

Wenn ein Digitalgerät über den RM-D3K an den Recorder angeschlossen ist, können Sie unter anderem Startcodes aufzeichnen oder löschen, Programmnummern neu numerieren und die Titel nacheinander oder gezielt aufsuchen.

Verwendung des getrennt erhältlichen Super-Bit-Mapping-Adapters SBM-1

Bei Verwendung des getrennt erhältlichen Adapters SBM-1 erhält man eine höhere Aufnahmequalität.



Hinweis
Wenn der SBM-1 mit dem Netzadapter betrieben wird, erfolgt die Stromversorgung bei ausgeschaltetem SBM-1 vom Recorder aus. Wird der Recorder mit Batterien betrieben, trennen Sie den Netzadapter vom SBM-1 ab, damit den Batterien nicht unnötig Strom entzogen wird.

Verwendung der getrennt erhältlichen Kabel-Fernbedienung RMT-D7

Die getrennt erhältliche Kabel-Fernbedienung RMT-D7 wird an den Adapter SBM-1 angeschlossen. Wenn der SBM-1 mit Batterien betrieben wird, arbeitet die RMT-D7 nur bei eingeschaltetem SBM-1. Wird der SBM-1 dagegen von einem Netzadapter versorgt, arbeitet die RMT-D7 unabhängig davon, ob der SBM-1 eingeschaltet ist oder nicht.

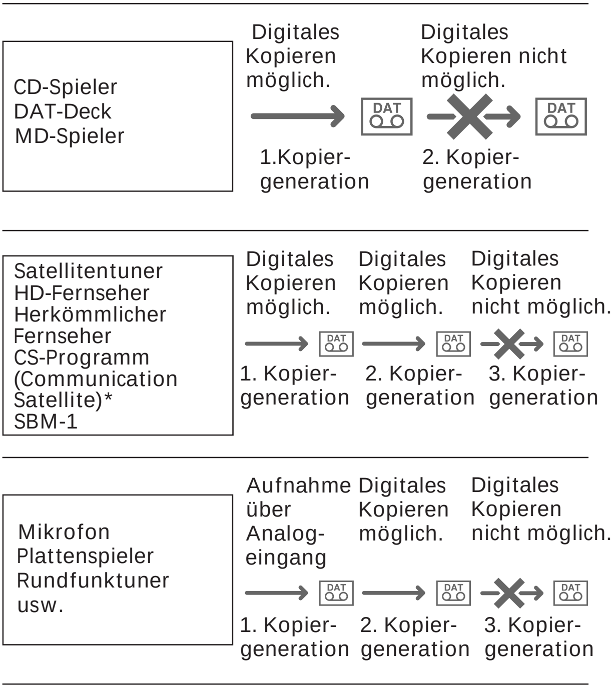
Serial Copy Management System (SCMS)

Das Serial Copy Management System (SCMS) dieses DAT-Recorders schränkt die Kopiermöglichkeiten von Digitalquellen ein. Mindestens eine Kopie des Originals kann erstellt werden; wiederholtes digitales Kopieren wird jedoch unterbunden.

Hinweise

- Wenn das Originalband mit einem Gerät ohne SCMS bespielt wurde, treffen die erwähnten Kopiereinschränkungen evtl. nicht zu.
- Auch wenn ein digitales Kopieren vom SCMS unterbunden wird, können Sie das Band über einen Analoganschluß kopieren.
- Wenn kein digitales Kopieren möglich ist, erscheint COPY PROHIbT im Display.

* Nur in bestimmten Ländern



Meldungen im Display

Die folgenden Meldungen können während des Betriebs im Display erscheinen.

Meldung	Bedeutung
HOLD	Blinkt etwa eine Sekunde lang, wenn der HOLD / PUSH OPEN-Schalter auf HOLD gestellt wird. Erscheint, wenn bei aktivierter Sperrfunktion (HOLD) eine Taste gedrückt wird.
NO TAPE	Blinkt, wenn keine Cassette eingelegt ist.
TAPE · PROTECT	TAPE und PROTECT erscheinen abwechselnd, wenn bei einer gegen Löschen geschützten Cassette die REC-Taste gedrückt wird oder im Wiedergabebetrieb versucht wird, ein Startcode aufzuzeichnen bzw. zu löschen.
NoINPUT	Blinkt, wenn kein Digitalsignal zugeleitet wird.
COPY · PROHIbT	COPY und PROHIbT erscheinen abwechselnd, wenn das digitale Kopieren vom Kopierschutzsystem (SCMS) unterbunden wird.
OPEN	Blinkt bei offenem Cassettenfach.
LOAD	Blinkt beim Laden des Bandes.
UNLOAD	Blinkt beim Freigeben des Bandes.
TOP	Blinkt bei Erreichen des Bandanfangs.*1
END	Erscheint bei Erreichen des Bandendes.
LINEoUT	Blinkt, wenn der PHONES (AVLS) / LINE OUT-Schalter auf LINE OUT steht und die VOLUME-Taste gedrückt wird.
bATTERY	Blinkt bei erschöpften Batterien.
EE END	Erscheint, wenn der Recorder einen Endecode*2 erkannt hat (nur bei Bandwiedergabe).
bLANK	Blinkt, wenn der Recorder bei der Wiedergabe oder beim Vorspulen einen unbespielten Bandteil erkennt.
WRITE	Erscheint beim Aufzeichnen eines Starcodes.
MIC in oder LINE in	Erscheint, wenn das Mikrofonkabel / Audiokabel im Aufnahme-, Aufnahme-Pausen- und Aufnahme-Mithörbetrieb angeschlossen wird. Außerdem erscheint diese Anzeige, wenn die REC-Taste im Aufnahme-Pausen- oder Aufnahme-Mithörbetrieb gedrückt wird.*3
DIGITAL	Erscheint, wenn die REC-Taste im Aufnahme-Pausen- oder Aufnahme-Mithörbetrieb gedrückt wird, während ein anderes Gerät digital anschlossen ist.
AVLS	Blinkt, wenn der AVLS-Schalter auf 🎧 AVLS ON steht oder bei auf AVLS ON stehendem AVLS-Schalter eine der VOLUME-Tasten gedrückt wird.

*1 Blinkt, wenn ein vollkommen neues Band zum ersten Mal benutzt wird.

*2 Der Endecode markiert das Ende der existierenden Aufzeichnung. Ein Endecode kann mit diesem Recorder zwar nicht aufgezeichnet werden; der Recorder kann jedoch einen mit einem anderen Gerät aufgezeichneten Endecode erkennen. Wenn der Recorder im Vorspulbetrieb einen Endecode erkennt, stoppt er das Band. Nur im Aufnahmebetrieb kann dann das Band über diesen Punkt hinaus bewegt werden. Wenn der Recorder im Wiedergabebetrieb einen Endecode erkennt, schaltet er in den Rückspulbetrieb.

*3 Wenn sowohl ein Mikrofon als auch ein Audiokabel angeschlossen ist, besitzt das Mikrofon Priorität. MIC in erscheint dann im Display. Wird das Mikrofon abgetrennt, erscheint LINE in.

Störungsüberprüfungen

Problem	Ursache	Abhilfe
Die Tasten arbeiten nicht; das Gerät läßt sich nicht betreiben.	Der HOLD/PUSH OPEN-Schalter steht auf HOLD.	Den Schalter in die Mittelposition schieben.
	Die Batterien sind erschöpft (bATTERY erscheint).	Die vier Batterien auswechseln.
	Der Netzadapter ist falsch angeschlossen.	Den Netzadapter richtig anschließen.
	Aufgrund von Feuchtigkeit ist die Sicherungsschaltung angesprochen (die 💧-Anzeige erscheint).	Einige Zeit abwarten, dann das Gerät wieder in Betrieb nehmen.
	Anderes Problem.	Stromquelle abtrennen und wieder anschließen.
Das Band läuft nicht.	Die PAUSE ❚❚ -Taste ist aktiviert (die ❚❚ -Anzeige erscheint).	Die PAUSE ❚❚- oder PLAY ►-Taste drücken, um die Pause abzuschalten (siehe Seite 9 und 12).
	Das Band ist ganz bis zum Ende gespult.	• Die ⏮ / ◀◀-Taste drücken, um das Band zurückzuspulen. • Die Cassette auswechseln.
Kein Ton.	Die Lautstärke ist ganz zurückgeregelt.	Durch Drücken der + VOLUME-Taste die Lautstärke erhöhen.
	Das angeschlossene Gerät wurde falsch bedient.	Das angeschlossene Gerät wie in der Anleitung angegeben bedienen.
	Der Kopf ist verschmutzt.	Den Kopf mit einer Reinigungscassette reinigen.
Keine Aufnahme möglich.	Die Löschschutzlamelle ist offen.	Die Lamelle der Cassette schließen (siehe Seite 7).
	Das angeschlossene Gerät wurde falsch bedient.	Im Abschnitt “Aufnehmen von einem externen Gerät” auf Seite 15 oder in der Anleitung des angeschlossenen Geräts nachlesen.
	Das SCMS hat den Kopierbetrieb unterbunden.	Über ein Analoganschluß aufnehmen (siehe Seite 15).
Es wurde kein Signal aufgezeichnet.	Beim Aufnehmen über den Analogeingang stand der Aufnahmepegelregler in der Minimalposition.	Den REC LEVEL-Regler richtig einstellen (siehe Seite 17).
Starkes Rauschen oder Verzerrungen.	• Der Kopf ist verschmutzt. • Die Aufnahme wurde mit einem verschmutzten Kopf ausgeführt.	• Den Kopf mit einer Reinigungscassette reinigen. • Den Kopf mit einer Reinigungscassette reinigen und erneut aufnehmen.

Siehe Fortsetzung

Problem	Ursache	Abhilfe
Der Aufnahme-Mithörton eines digital angeschlossenen Geräts ist verrauscht.	Es handelt sich nicht um eine Störung (siehe Seite 18).	——
Die Lautstärke kann nicht eingestellt werden.	Der PHONES (AVLS)/LINE OUT-Schalter steht auf LINE OUT.	Die Aufnahme/Wiedergabe stoppen oder den Kopfhörer abtrennen. Dann den Schalter auf PHONES (AVLS) stellen.
	Der PHONES (AVLS)/LINE OUT-Schalter dieses Geräts steht auf 🎧 AVLS ON.	Den Schalter auf 🎧 AVLS OFF stellen.
	Der HOLD/PUSH OPEN-Schalter steht auf HOLD.	Den Schalter in die Mittelposition schieben.
Die Uhr zeigt SU/95Y1M1D/AM12H00M00S an.	Die Batterien waren länger als eine Stunde aus dem Gerät herausgenommen.	Die Uhr neu einstellen (siehe Seite 5).
Weder der Startcode noch die Programmnummer kann aufgezeichnet werden.	Die Löschschutzlamelle der Cassette ist offen.	Die Lamelle der Cassette schließen (siehe Seite 7).
Der Startcode wurde aufgezeichnet, die Programmnummer jedoch nicht.	Beim Aufnehmen auf ein bereits teilweise bespieltes Band wird die letzte Programmnummer vor der Aufnahme nicht angezeigt.	Beim Aufnehmen auf ein bereits teilweise bespieltes Band zuerst die Programmnummer im Display anzeigen und dann die Aufnahme starten.
Während der Aufzeichnung eines Startcodes arbeiten die Tasten nicht.	Es handelt sich nicht um eine Störung. Während ein Startcode aufgezeichnet wird, arbeitet keine Taste außer der STOP ■-Taste.	Die Taste drücken, nachdem START-ID aufgehört hat zu blinken.
Die Absolutzeit kann nicht aufgezeichnet werden.	Die Aufnahme wurde an einer unbespielten Bandstelle begonnen.	Das Band zum Anfang zurückspulen, das Ende der existierenden Aufzeichnung aufsuchen und dort die Aufnahme beginnen (siehe Seite 8).
Das Mikrofonsignal ist verzerrt.	Die Schallquelle ist zu laut.	Den MIC SENS-Schalter auf L stellen.
Beim Aufnehmen sind Störgeräusche zu hören.	Der Kopfhörer bzw. der externe Lautsprecher, über den das Aufnahmesignal mitgehört wird, befindet sich zu dicht am Mikrofon.	Das Mikrofon weiter entfernt halten.
Während der Wiedergabe stoppt das Band plötzlich.	Das Band enthält eine unbespielte Stelle.	——
Der Cassettenfachdeckel läßt sich nicht schließen.	Bei Blinken der Anzeige LOAD oder UNLOAD wurde die Stromquelle vom Recorder abgetrennt.	Die Stromquelle anschließen, und den Deckel schließen.

Zur besonderen Beachtung

Zur Sicherheit

- Soll ein fester Gegenstand oder Flüssigkeit in das Gerät gelangen, trennen Sie es ab, und lassen Sie es von einem Fachmann überprüfen, bevor Sie es weiterverwenden.
- Trennen Sie nach dem Netzbetrieb den Netzadapter von der Wandsteckdose ab, wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird. Zum Abtrennen fassen Sie stets am Stecker und niemals am Kabel an.
- Achten Sie darauf, daß kein Fremdkörper in die Außenstromversorgungsbuchse (DC IN 6V) gelangt.

Zu den Stromquellen

- Netzbetrieb: Verwenden Sie nur den empfohlenen Netzadapter (Sonderzubehör).

  Bei Verwendung eines anderen Netzadapters kann das Gerät beschädigt werden.

  Betrieb an Autobatterie: Verwenden Sie das Autobatteriekabel DCC-E260XL, DCC-E160L oder DCC-E260HG (Sonderzubehör).
- Trennen Sie bei längerer Nichtverwendung die Stromquelle (Netzadapter, Autobatterie usw.) ab und nehmen Sie die internen Batterien heraus.

Zur Aufstellung

- Stellen Sie den Recorder nicht in die Nähe von Wärmequellen wie Heizungen oder Warmluftauslässen und auch nicht an Plätze, die direktem Sonnenlicht, starker Staubentwicklung, mechanischen Vibrationen oder Stößen ausgesetzt sind.
- Stellen Sie nichts auf den Recorder.
- Wenn der Recorder den Radio- oder Fernsehempfang stört, schalten Sie ihn aus oder stellen Sie ihn weiter vom betreffenden Gerät auf.

Zur Feuchtigkeitsansammlung

Wenn der Recorder direkt von einem kalten an einen warmen Ort gebracht wird, kann sich Feuchtigkeit im Inneren ansammeln. Das Band kann dann an der Kopftrommel festkleben und beschädigt werden, oder es kann zu Fehlfunktionen kommen. (Die Anzeige weist darauf hin, daß Feuchtigkeit im Inneren kondensiert ist.) Nehmen Sie zur Vorbeuge bei einer längeren Nichtverwendung stets die DAT-Cassette heraus.

Wenn Feuchtigkeit vorhanden ist...

- Die Bedienungselemente arbeiten möglicherweise nicht einwandfrei.
- Das Gerät schaltet sich aus.

Zum Kopfhörer

Verkehrssicherheit

Verwenden Sie den Kopfhörer nicht beim Auto-, Motorrad-, Radfahren usw., da dies gegen die Verkehrsregeln verstößt und gefährlich ist. Auch als Fußgänger sollten Sie den Kopfhörer nicht mit zu hoher Lautstärke verwenden, da dies insbesondere an Fußgängerüberwegen sehr gefährlich ist. Nehmen Sie den Kopfhörer in Gefahrensituationen sofort ab.

Vermeidung von Gehörschäden

Betreiben Sie den Kopfhörer nicht mit sehr hoher Lautstärke, da dies schädlich für Ihre Hörorgane ist. Wenn Sie ein dumpfes Gefühl in Ihren Ohren verspüren, reduzieren Sie die Lautstärke oder nehmen Sie den Kopfhörer ab.

Rücksicht auf andere

Bedenken Sie, daß der Schall auch nach außen abgestrahlt wird und Leute in Ihrer Nähe gestört werden können. Wenn sich Leute in Ihrer Nähe befinden, stellen Sie nur eine geringe Lautstärke ein.

Wartung

Reinigung des Gehäuses

Reinigen Sie das Gehäuse und die Bedienungselemente mit einem weichen, leicht mit mildem Haushaltsreiniger angefeuchteten Tuch.
Scheuerschwämme, Scheuerpulver und Lösungsmittel wie Alkohol oder Benzin dürfen nicht verwendet werden.

Reinigung des Kopfes

Bei längerer Betriebszeit kann der Kopf verschmutzt sein. Bei der Wiedergabe kommt es dann zu Tonaussetzern. Um bestmögliche Aufnahme- und Wiedergabequalität sicherzustellen, sollte der Kopf nach jeweils 10 Aufnahme/ Wiedergabebetriebsstunden mit der mitgelieferten Reinigungscassette gereinigt werden.

Auch nach längerer Nichtverwendung des Recorders sollte der Kopf mit der Reinigungscassette gereinigt werden.

Verwendung der mitgelieferten Reinigungscassette

1. Legen Sie die Reinigungscassette genau wie eine normale DAT-Cassette ein.
2. Drücken Sie die PLAY ▶-Taste und dann nach etwa 10 Sekunden die STOP ■-Taste.
3. Nehmen Sie die Reinigungscassette heraus, ohne sie zurückzuspulen.
4. Nehmen Sie auf eine normale DAT-Cassette auf und überprüfen Sie die Wiedergabequalität.

Hinweise zur Reinigungscassette

- Auf die Reinigungscassette kann nicht aufgenommen werden.
- Die Reinigung sollte jeweils nicht mehr als fünfmal wiederholt werden. Durch wiederholtes Reinigen wird der Kopf abgenutzt.
- Spulen Sie die Reinigungscassette nicht nach jeder Benutzung zurück. Erst wenn das Ende des Bandes erreicht ist, spulen Sie es zurück und danach kann die Cassette erneut zur Reinigung benutzt werden. Die Cassette ermöglicht etwa 200 Reinigungsvorgänge von jeweils 10 Sekunden.

Technische Daten

Band	Digitales Audioband
Aufnahmezeit	Standardplay: 120 Minuten Longplay: 240 Minuten (mit DT-120-Cassette)
Abtastfrequenz	48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz
Frequenzgang	Standardplay: Fs 48 kHz 20 - 22.000 Hz (±1,0 dB) Fs 44,1 kHz 20 - 20.000 Hz (±1,0 dB) Fs 32 kHz 20 - 14.500 Hz (±1,0 dB) Longplay: Fs 32 kHz 20 -14.500 Hz (±1,0 dB)
Signal-Rauschabstand	Standardplay: über 87 dB Longplay: über 87 dB (1 kHz, IHF-A, 22 kHz Tiefpaßfilter, LINE IN)
Dynamikumfang	Standardplay: über 87 dB Longplay: über 87 dB (1 kHz, IHF-A, 22 kHz Tiefpaßfilter, LINE IN)
Gesamtklirrgrad	Standardplay: unter 0,008% (1 kHz, 22 kHz Tiefpaßfilter, LINE IN) Longplay: unter 0,09% (1 kHz, 22 kHz Tiefpaßfilter, LINE IN)
Gleichlaufschwankungen	Unterhalb Meßgrenze (unter ±0,001% W.PEAK)

Eingang

	Buchsentyp	Impedanz	Nenn-Eingangspegel	Min. Eingangspegel
MIC	Stereo-Minibuchse	4,7 kOhm	——	0,4 mV
LINE IN	Stereo-Minibuchse	47 kOhm	500 mV	80 mV

Ausgang

	Buchsentyp	Impedanz	Nenn-Ausgangspegel	Max. Ausgangsleistung	Lastimpedanz
PHONES/ LINE OUT	Stereo- Minibuchse	27 Ohm	LINE OUT 500 mV	PHONES 5 mW + 5 mW	LINE OUT über 10 kOhm PHONES 32 Ohm

Zusätzlicher Ein-/Ausgang	DIGITAL I/O REMOTE-Buchse (Spezialbuchse) Zur Ein-/Ausgabe des digitalen Audiosignals und zur Zuleitung des Fernsteuersignals; bei Anschluß eines Adapters ist auch ein timergesteuerter Betrieb möglich.
Stromversorgung	• DC 6 V Gleichspannung, vier Mignonzellen (LR6, AA) • An DC IN 6V-Buchse anschließbar: Sony Netzadapter AC-E60AM oder AC-E60HG (nicht mitgeliefert) für 120 V Wechselspannung, 60 Hz; Sony Autobatteriekabel DCC-E160L (nicht mitgeliefert) für 12 V-Autobatterie oder DCC-E260XL, DCC-E260HG (nicht mitgeliefert) für 12V/24V-Autobatterie.

Batterie-Lebensdauer (bei ausgeschalteter Display-Beleuchtung)*

(ungefähre Angaben in Stunden)

	Wiedergabe	Aufnahme (mit Mithörton)
Sony Alkalibatterien (LR6, Größe AA) AM3	3,5	3 (4**)
Sony Akkus (Größe AA) NC-AA	2	1,5 (2**)

* Bei 20 °C gemessen

** Wenn der Kopfhörer bzw. Aktivlautsprecher von der PHONES/LINE OUT-Buchse abgetrennt ist.

Leistungsaufnahme	1,2 W
Abmessungen	ca. 132,6 x 36,7 x 88,2 mm (B/H/T) ausschl. vorspringender Teile und Bedienungselemente
Gewicht	ca. 510 g einschl. Batterien

Mitgeliefertes Zubehör

Netzadapter* AC-E60AM oder AC-E60HG (1)

Alkalibatterie* (LR6, Größe AA) (4)

DAT-Reinigungscassette (1)

Digitalkabel (1)*

Etui (1)

* Bei einigen Modellen mitgeliefert

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Sonderzubehör

- Netzadapter AC-E60AM (für weltweiten Betrieb), AC-E60HG
- Autobatteriekabel DCC-E260XL (internationales Modell), DCC-E160L, DCC-E260HG
- Autohaltesatz CPA-4, CPA-8
- Kabel-Fernbedienung RMT-D7
- Systemadapter RM-D3K
- Digitalkabel POC-DA12 (mit rechteckigem Optostecker), POC-DA12M (mit optischem Ministecker als Eingang), POC-DA12S (mit optischem Ministecker als Ausgang), RK-DA10 (Koaxialkabel)
- Audiokabel RK-G129HG
- Stereo-Mikrofon ECM-959A, ECM-737, ECM-727P (Plug-in-Power-System)
- Stereo-Ohrhörer MDR-E868, MDR-E888
- Stereo-Kopfhörer MDR-D77, MDR-D55
- Aktivlautsprecher SRS-88
- Super-Bit-Mapping-Adapter SBM-1

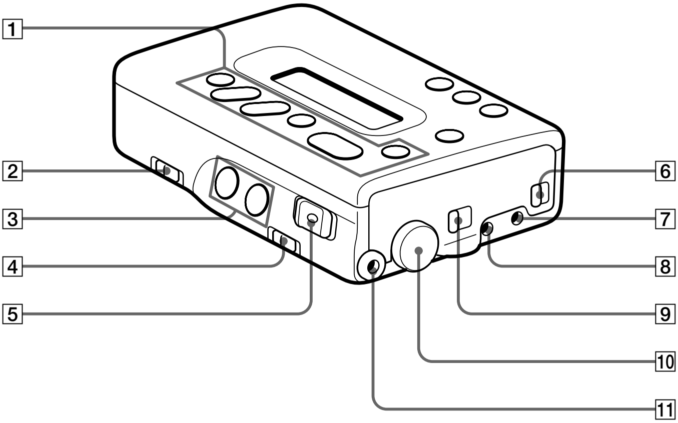
Möglicherweise führt Ihr Händler einige der oben aufgelisteten Teile nicht. Er wird Ihnen gerne genauere Informationen zu den erhältlichen Teilen geben.

Hinweis zum internationalen Modell Gerantieinformationen

- Das Gerät besitzt eine Garantie. Achten Sie beim Kauf darauf, daß Sie die Garantieurkunde erhalten.
- Lesen, Sie die Information in der Garantieurkunde durch, und bewahren Sie sie an einem sicheren Platz auf.
- Die Garantie gilt für ein Jahr ab dem Kaufdatum in Japan und für 90 Tage ab dem Kaufdatum in anderen Ländern.
- Bei weiteren Fragen zur Garantie wenden Sie sich bitte an die nächste Sony Kundendienststelle. Die Kundendienststellen sind in der Garantieurkunde aufgelistet.

Lage und Funktion der Bedienungselemente

Einzelheiten entnehmen Sie bitte den in () angegebenen Seiten.



1 Bandlauffunktionstasten:
⏮ / ⏪ • AMS-Taste (Rückspulen / Review und Titelsprung) (12,13,22)
STOP ■-Taste (10,12)
PLAY ►-Taste (Wiedergabe) (12)
⏩ / ⏭ • AMS-Taste (Vorspulen / Cue und Titelsprung) (12,13,22)
REC / ID WRITE-Taste (Aufnahme / Startcode setzen) (9,17,19)
PAUSE ❚❚-Taste (9,12)

2 SP / LP-Schalter
Zum Umschalten zwischen Standardplay (48 kHz / 44,1 kHz) und Longplay (9,16,17)

3 Lautstärketasten (VOLUME + / –) (12)

4 Ausgangswahlschalter und Pegelbegrenzungschalter (PHONES (AVLS) / LINE OUT) (18, 23, 24)

5 Sperrfunktions / Öffnungs-Schalter (HOLD / PUSH OPEN) (6,26)

Zum Öffnen des Cassettenfachdeckels.

→ Den kleinen Stift in der Mitte des Schalters gedrückt halten, um den Schalter dann auf OPEN schieben.

Zum Sperren der Bedienungselemente (Hold-Funktion)

→ Den Schalter auf HOLD schieben, ohne den mittleren Stift zu drücken.

In der Hold-Funktion werden die Tasten CLOCK / SET, COUNTER / –, RESET / + nicht gesperrt (außer im Stromsparbetrieb).
Zum Umschalten in den Stromsparbetrieb den Schalter im Stoppzustand auf HOLD schieben.

6 Mikrofonempfindlichkeitsschalter (MIC SENS) (9)

7 Mikrofonbuchse (MIC) (8)

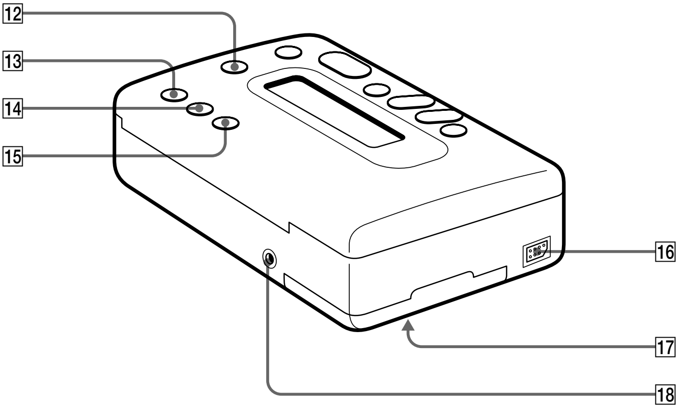
8 Line-Eingang (LINE IN) (15)

9 Wahlschalter für Aufnahmepegel-Einstellart (REC MODE) (9)

10 Aufnahmepegelregler (REC LEVEL) (17)

11 Kopfhörer / Line-Ausgangsbuchse (PHONES / LINE OUT) (12,17, 23)

Zusatzinformationen



12 Beleuchtungstaste (LIGHT)

Zum Beleuchten des Displays bei Dunkelheit.

13 Rückstelltaste (RESET / +) (5,40)

14 Zählerumschalttaste (COUNTER / –) (5,40)

15 Uhr-Einstelltaste (CLOCK / SET) (5,41)

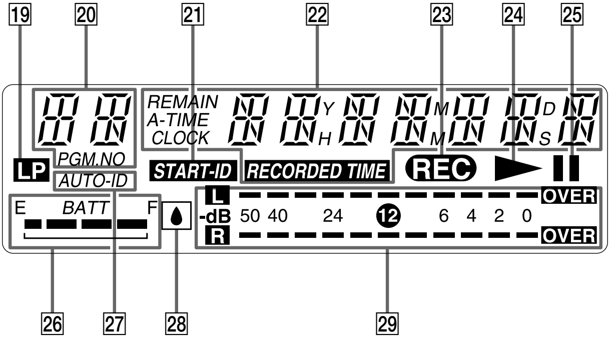
16 Fernsteuerbuchse und Digital-Eingang / Ausgang (REMOTE DIGITAL I / O) (14,23,28)

An dieser Buchse können Geräte mit digitalem Ein / Ausgang über das Kabel POC-DA12 / DA12M / DA12S oder RK-D3K (nicht mitgeliefert) sowie der Adapter RM-D3K, die Fernbedienung RMT-D7, der Super-Bit-Mapping-Adapter SBM-1 usw. angeschlossen werden.

17 Batteriefachdeckel (4)

18 Außenstromversorgungsbuchse (DC IN 6V) (27)

Display



19 Longplay-Anzeige (LP) (17,18)

20 Anzeigefeld für Programmnummer (PGM.NO), Wochentag und Vormittag / Nachmittag (AM / PM) (5,13)

21 Startcode-Anzeige (START-ID) (19)

22 Anzeigefeld für Bandzähler / Uhrzeit / Meldungen (30,40,41)

23 Aufnahme-Anzeige (REC)

24 Wiedergabe-Anzeige (►)

25 Pausen-Anzeige (❚❚)

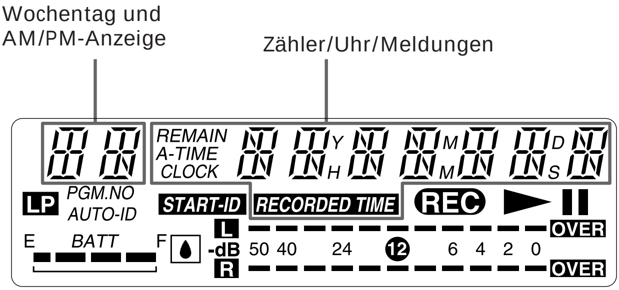
26 Batteriezustands-Anzeige (BATT) (25)

27 Anzeige für automatisches Setzen von Startcodes (AUTO-ID) (19)

28 Feuchtigkeits-Anzeige (31,33)

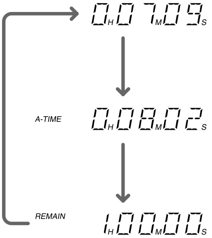
29 Spitzenpegelmeter (17)

Umschalten und Rücksetzen der Anzeigeinformationen



Umschalten der Zähleranzeige

Bei jedem Drücken der COUNTER-Taste wird die Anzeige zyklisch in der folgen Reihenfolge umgeschaltet:



Bandzähler (normale Anzeige)

Absolutzeit (seit Bandanfang verstrichene Zeit)

Restzeit des Bandes

Zum Zurücksetzen des Bandzählers (normale Anzeige) auf 0H00M00S

Drücken Sie die RESET-Taste.

Anzeige der Restzeit des Bandes

Die Restzeit des Bandes wird normalerweise etwa 16 Sekunden nach Starten der Wiedergabe im SP-Modus angezeigt. Die Genauigkeit der Anzeige hängt vom verwendeten Bandtyp ab.

Hinweis

Der Bandzähler arbeitet nicht mit der Genauigkeit einer Uhr und sollte nur als Anhaltspunkt verwendet werden.

Hinweis

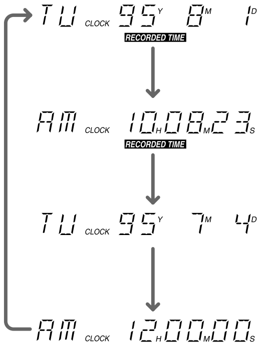
Wenn der Recorder in den Aufnahme-, Aufnahme-Mithör- oder Pausenbetrieb umgeschaltet wird, während das Display das Aufnahmedatum / die Aufnahmezeit anzeigt, erlischt diese Anzeige und stattdessen erscheint die momentane Uhrzeit.

Zu den Meldungen

Siehe den Abschnitt “Meldungen im Display” auf Seite 30.

Umschalten der Uhranzeige

Bei jedem Drücken der CLOCK-Taste werden die angezeigten Informationen wie folgt zyklisch umgeschaltet:



Datum der Aufnahme*

Uhrzeit der Aufnahme*

Momentanes Datum (Jahr, Monat, Tag)

Momentane Uhrzeit (Stunden, Minuten, Sekunden)

* Wird nur während der Bandwiedergabe angezeigt.

ADVERTENCIA

Para evitar incendios o el riesgo de electrocución, no exponga la unidad a la lluvia ni a la humedad.

Notas sobre la grabación

- Esta grabadora de cinta audiodigital no ha sido diseñada para utilización comercial. No intente nunca modificarla para conectarla a otros equipos de audio comerciales. No utilice esta grabadora para almacenamiento de datos.
- Antes de grabar material importante, cerciórese de que la operación de grabación no esté funcionando mal.
- Sony no se hará responsable de ningún daño directo, indirecto, ni incidental que pueda producirse debido al mal funcionamiento de la operación de grabación de esta grabadora.
- Observe las regulaciones pertinentes sobre los derechos de autor relacionadas con su colección de grabaciones. La utilización no autorizada en público, la radiodifusión, y la duplicación de material grabado para fines comerciales suponen una violación de las leyes aplicables.

¡Bienvenido!

¡Bienvenido al mundo de la cinta audiodigital (DAT)!

Su grabadora de cinta audiodigital posee las características siguientes, que le ayudarán a disfrutar a placer de ella.

- **Calidad magnífica de sonido de cinta audiodigital** con excelente respuesta en frecuencia, bajo ruido, y carencia de distorsión.
- **Operación fácil de la cinta audiodigital** con avance / rebobinado rápido y localización progresiva / regresiva.
- **Grabación de larga duración** en el modo LP utilizando pilas alcalinas LR6 (tamaño AA).
- **Nivel de grabación ajustable (automática/manualmente)** de acuerdo con las condiciones de grabación.
- **Función de silenciamiento de la grabación** para dejar automáticamente espacios en blanco entre las canciones.
- **Función de fechado** que registra la fecha y la hora durante la grabación.
- **Visualizador de cristal líquido** que indica el modo de operación actual, el estado de las pilas, etc.
- **Compatibilidad de grabación digital-digital** con reproductores de discos compactos / minidiscos o sintonizadores de radiodifusión / comunicación vía satélite (BS / CS), etc.
- **Tres frecuencias de muestreo (48/44,1/32 kHz)** que permiten la grabación digital de gran calidad.

EL PROVEEDOR NO SERA BAJO NINGUN CONCEPTO RESPONSABLE DE LOS DAÑOS DIRECTOS, SECUNDARIOS O INDIRECTOS DE CUALQUIER NATURALEZA CAUSADOS AL APARATO, NI DE PERDIDAS O GASTOS RESULTANTES DE DEFECTOS EN LA UNIDAD, NI DEL USO DE CUALQUIER PRODUCTO.

Índice

Colocación de las pilas 4
Ajuste del reloj 5
Inserción de un cassette 6
Grabación 8
Localización del punto de comienzo de la grabación 8
Grabación a través de un micrófono 9
Reproducción 12

Grabación

Conexión a otros equipos para grabación 15
Grabación de un equipo de audio analógico 15
Grabación de un equipo de audio con salida digital... 15
Funciones útiles para grabación 17
Ajuste manual del nivel de grabación - Grabación manual 17
Grabación en el modo de reproducción larga - LP REC . 17
Grabación de segmentos en blanco - REC MUTE 18
Escucha del sonido de grabación 18
Registro de identificadores de comienzo 19
Registro de identificadores de comienzo durante la grabación 19
Registro de identificadores de comienzo durante la reproducción 21
Borrado de identificadores de comienzo 21
Asignación de números de programas 22

Reproducción

Conexión a otros equipos para reproducción 23
Reproducción con un equipo de audio digital 23
Reproducción con un equipo de audio con entrada digital 23
Funciones útiles de reproducción 24
Utilización de la función de limitación automática del nivel del volumen (AVLS) 24

Fuentes de alimentación

Reemplazo de las pilas 25
Modo de bajo consumo de energía 26
Operación con el adaptador de alimentación de CA o con la batería de un automóvil 27

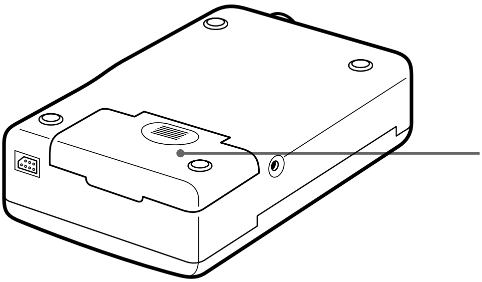
Información adicional

Conexión a otros equipos 28
Sistema de administración de copia en serie (SCMS) 29
Visualización de mensajes 30
Solución de problemas 31
Precauciones 33
Mantenimiento 34
Especificaciones........................... 35
Ubicación y función de los controles 37
Visualizador 39
Utilización del visualizador ... 40

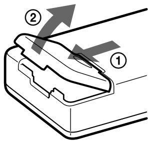
E

Colocación de las pilas

Utilice cuatro pilas alcalinas AA (tamaño LR6).

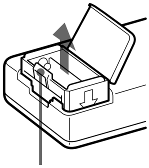


1



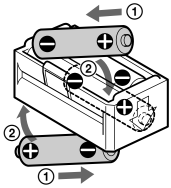
Abra la tapa del compartimiento de las pilas.

2



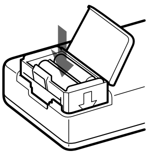
Extraiga el portapilas.

3

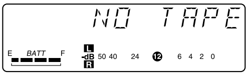


Inserte 4 pilas alcalinas nuevas en el portapilas.
Cerciórese de que las pilas hayan quedado correctamente orientadas.

4

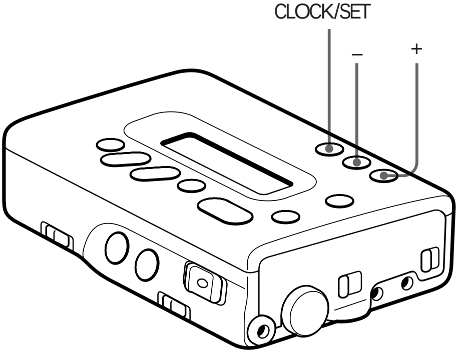


Inserte el portapilas con las pilas alcalinas, y cierre la tapa del compartimiento de las pilas.
Cuando haya insertado las pilas, en el visualizador de cristal líquido aparecerán indicaciones.



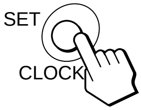
Ajuste del reloj

Ajuste el reloj antes de realizar cualquier operación de grabación a fin de registrar la fecha y la hora. El reloj volverá a su ajuste inicial (SU / 95Y1M1D / AM12H00M00S) si extrae las pilas de la unidad durante una hora o más. En este caso, vuelva a ajustar el reloj.

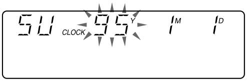


Cerciórese de que la grabadora de cassettes esté en el modo de parada y de que la función de bloqueo esté desactivada antes de insertar un cassette.

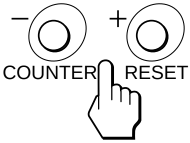
1



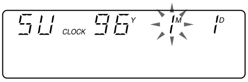
Mantenga presionada la tecla CLOCK / SET durante más de cuatro segundos.



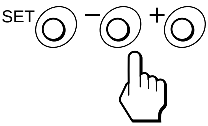
2



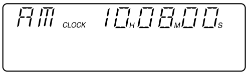
Presione la tecla + o – para ajustar el año actual, y después presione la tecla CLOCK / SET.



3



Repita el paso 2 para ajustar el mes, el día, el día de la semana, la hora, los minutos, y los segundos. La visualización dejará de parpadear cuando el reloj se ponga en funcionamiento.



Sugerencia

Para ajustar el reloj con precisión, ajuste los segundos a 00 con el botón + o –, y después presione el botón CLOCK / SET al oír una señal horaria.

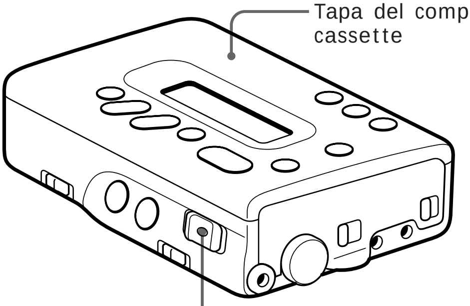
Para seleccionar la visualización de 12 o de 24 horas

Mantenga presionado 3l botón + durante 2 o más segundos.

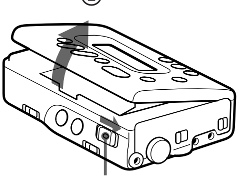
Para abandonar el ajuste del reloj

Presione el botón STOP ■. La visualización del reloj volverá a la previamente ajustada. Sin embargo, si ha ajustado el día, el año, el mes, el día de la semana, y el día habrán quedado ajustados y no podrán cancelarse.

Inserción de un cassette



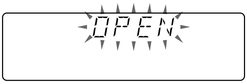
1



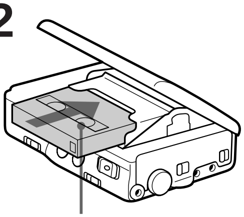
Abra la tapa del compartimiento del cassette.

① Presione el mando HOLD/ PUSH OPEN y deslícelo hasta OPEN. Cuando la tapa del compartimiento se haya abierto ligeramente, suelte el mando.

② Abra la tapa del compartimiento del cassette

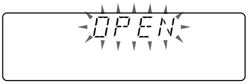


2

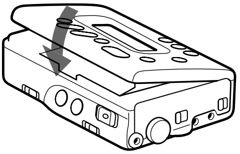


Inserte el cassette.

Inserte el cassette con la ventanilla encarada hacia arriba. Si insertase el cassette al revés, es posible que no pudiese extraerlo.

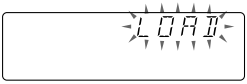


3



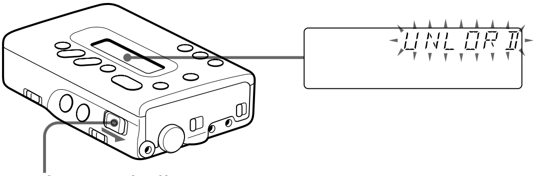
Cierre la tapa.

El cassette se cargará automáticamente.



Para extraer el cassette

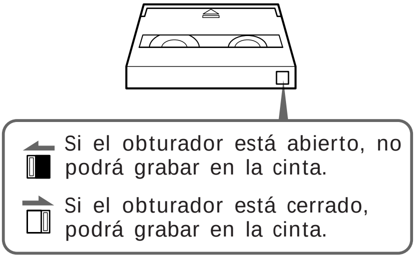
Mientras la grabadora de cassettes esté en el modo de parada, presione el mando HOLD / PUSH OPEN y deslícelo hasta OPEN.



Presione y deslice.

Para proteger su grabación

Deslice y abra el obturador de protección de grabación a fin de proteger la grabación de su cinta.

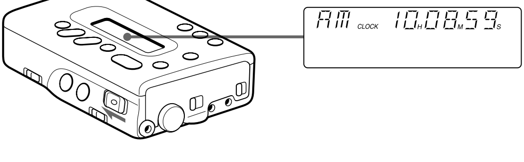


Notas sobre los cassettes de cinta audiodigital

- A diferencia de los cassettes analógicos convencionales, la reproducción y la grabación solamente podrá realizarse en una cara del cassette.
- En utilización normal, la construcción de los cassettes de cinta audiodigital impide la entrada de polvo y de partículas extrañas. No abra innecesariamente los cassettes de cinta audiodigital.
- No inserte nada en los orificios de la parte posterior del cassette de cinta audiodigital.

Para evitar operaciones accidentales

Deslice el mando HOLD / PUSH OPEN hasta HOLD.



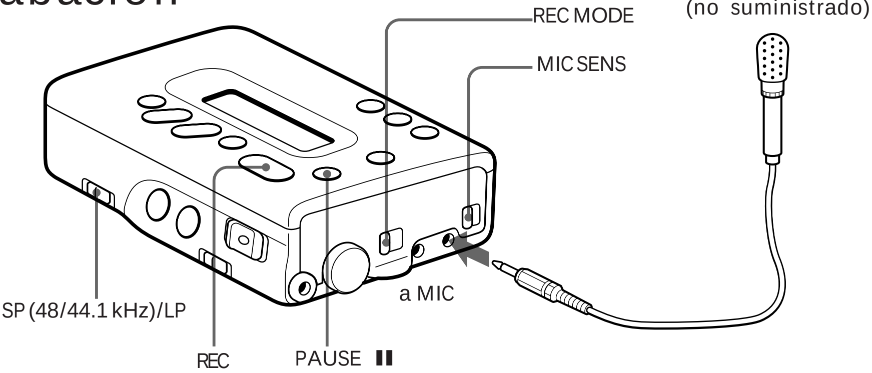
Notas

- Antes de desconectar el adaptador de CA o de extraer las pilas, cerciórese de que la tapa del compartimiento del cassette esté cerrada y de que no esté visualizándose "UNLOAD" ni "LOAD". En caso contrario, la tapa del compartimiento del cassette podría no cerrarse. En este caso, vuelva a conectar el adaptador de alimentación de CA o a insertar las pilas.
- Mantenga presionado el botón del centro del mando HOLD / PUSH OPEN y deslice éste hasta OPEN.

Sugerencia

Mientras la grabadora de cassettes esté en el modo de parada, deslice el mando HOLD / PUSH OPEN hasta HOLD para entrar manualmente en el modo de bajo consumo de energía. (Consulte la página 26.)

Grabación



Consulte "Conexión a otros equipos para grabación" de la página 15.

Nota
El tiempo absoluto es posible que no se registre correctamente en los casos siguientes.

- Cuando grabe en una cinta parcialmente grabada que contenga un segmento sin grabar (es decir, una parte de la cinta no se ha grabado nunca).
- Cuando grabe en una cinta parcialmente grabada en la que no se haya registrado originalmente el tiempo absoluto.

Nota
No presione la tecla STOP ■ cuando esté visualizándose "bLANK". Si la presionase, el tiempo absoluto pasaría a ser "--H--M--S" y no se registraría a partir de tal punto.

Localización del punto de comienzo de la grabación

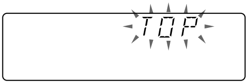
El tiempo absoluto se registrará de forma automática simultáneamente con la grabación.

El tiempo absoluto se indicará como tiempo de duración desde el comienzo de la cinta, y será muy útil para determinar el tiempo transcurrido desde el comienzo de la cinta. Si desea continuar una grabación en una cinta parcialmente grabada, cerciórese de localizar primero el final de la grabación anterior antes de reanudar la grabación desde tal punto a fin de dejar innecesariamente un segmento sin grabar. El tiempo absoluto, una vez registrado, no podrá borrarse.

Si desea insertar automáticamente un segmento en blanco de cuatro segundos, consulte "Grabación de segmentos en blanco — REC MUTE" de la página 18.

Para grabar desde el comienzo de la cinta

Presione la tecla ⏮ / ◀◀ para rebobinar la cinta. Cuando la cinta se haya rebobinado hasta su comienzo, parpadeará "TOP".

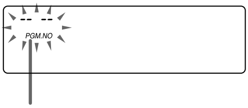


Para grabar en una cinta parcialmente grabada

Presione la tecla ▶▶ / ⏭ para localizar el final de la grabación anterior. Cuando se localice el final de la grabación anterior, aparecerá "bLANK", y la cinta se parará en tal punto.

Cuando parpadee "—" en vez del número de programa

"—" indica un segmento sin grabar. Presione la tecla ⏮ / ◀◀ para rebobinar la cinta hasta que "—" deje de parpadear. Después presione la tecla ▶▶ / ⏭ para localizar el fin de la grabación anterior.

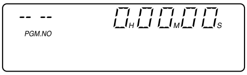


Número de programa

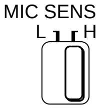
Grabación a través de un micrófono

1

Inserte un cassette y localice el punto a partir del que desee iniciar la grabación.



2

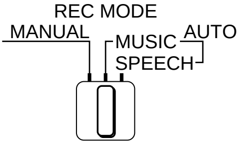


Selector MIC SENS

Ajuste el selector MIC SENS.

H: Normal
L: Para sonido fuerte

3



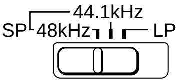
Selector REC MODE

Ajuste el selector REC MODE

Seleccione AUTO (MUSIC o SPEECH).

La grabadora de cassettes ajustará automáticamente el nivel de grabación.
MUSIC: Para música
SPEECH: Para reuniones o conferencias
Seleccione MANUAL cuando desee ajustar manualmente el nivel de grabación. (Consulte la página 17.)

4



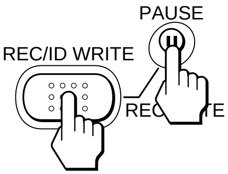
Seleccione la frecuencia de muestreo.

Seleccione SP (modo de reproducción estándar de 48 o 44,1 kHz).

Para grabar en el modo de reproducción larga, seleccione LP. (Consulte la página 17.)

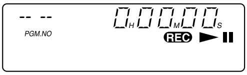
continued

5

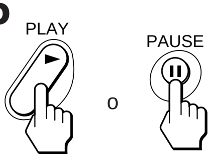


Presione las teclas REC y PAUSE ❚❚.

La grabadora de cassettes entrará en el modo de pausa. Si solamente presiona la tecla REC, la grabadora de cassettes entrará en el modo de escucha de la grabación (consulte la página 18) y no iniciará la grabación.



6



Presione el botón PLAY ► o PAUSE ❚❚.

Se iniciará la grabación.

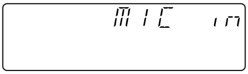
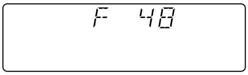
Sugerencias

- Para iniciar inmediatamente la grabación, presione la tecla PLAY ► manteniendo pulsada la tecla REC en el modo de parada o en el de reproducción.
- La fuente de entrada se visualizará cuando cambie la fuente durante la grabación. , la escucha, o en el modo de grabación en pausa.
- La frecuencia de muestreo se visualizará cuando la cambie durante la grabación.

Notas

- El cambio de la frecuencia de muestreo durante la grabación puede hacer que la grabación del sonido se interrumpa temporalmente.
- La conexión o la desconexión de la clavija de la toma PHONES/LINE OUT durante la grabación puede causar la grabación de ruido.
- Si activa la iluminación del visualizador durante la grabación, es posible que se grabe ruido. En tal caso, desactívela.

Otras operaciones

Para	presione
parar la grabación	STOP ■
realizar una pausa	PAUSE ❚❚
desactivar la pausa	PAUSE ❚❚ o PLAY ►
comprobar la fuente de entrada	
en el modo de parada	REC dos veces
en el modo de grabación	REC
en pausa	Presione la tecla hasta que aparezca la visualización siguiente: 
comprobar la frecuencia de muestreo	PLAY► en el modo de grabación. Mientras mantenga presionada la tecla, aparecerá la visualización siguiente: 

Sugerencias

- Si deja la grabadora de cassettes en el modo de pausa durante cinco minutos o más, entrará automáticamente en el modo de parada a fin de proteger la cabeza y la cinta.
- Si deja la grabadora de cassettes en el modo de parada durante tres minutos o más, entrará automáticamente en el modo de bajo consumo de energía (consulte la página 26) para proteger la cinta y conservar las pilas (excepto en el modo de escucha).
- Cuando la grabadora de cassettes haya grabado hasta el final de la cinta, rebobinará automáticamente ésta hasta su comienzo y se parará (función de rebobinado automático).

Para grabar sonido relativamente bajo

Reduzca el nivel de grabación (en el modo de grabación MANUAL) y acerque el micrófono lo más posible a la fuente. De esta forma obtendrá una grabación clara y óptima con las mínimas interferencias de ruido.

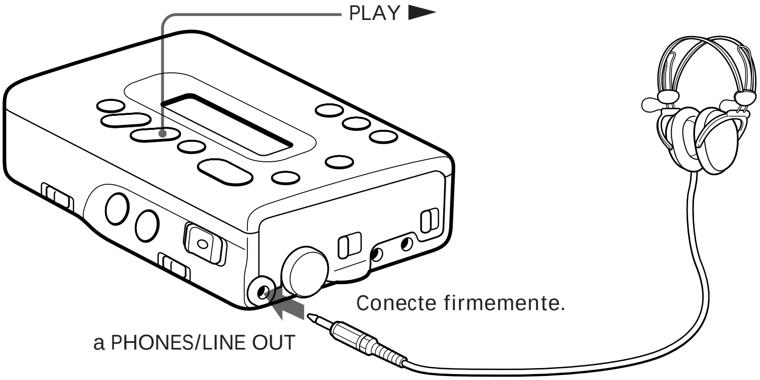
Elección de micrófonos para obtener una mejor grabación

Las grabaciones se ven afectadas y dependen del tipo de micrófonos utilizados. Para lograr una mejor grabación, utilice un micrófono ECM-959A o ECM-737 opcional.

Micrófonos compatibles

- Para esta grabadora de cassettes están disponibles micrófonos de tipo alimentación a través de la clavija.
- Para esta grabadora de cassettes no están disponibles micrófonos de tipo alimentación automática.

Reproducción



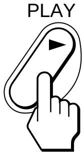
Consulte "Conexión a otros equipos para reproducción" de la página 23.

1

Inserte un cassette y ponga el selector PHONES (AVLS) / LINE OUT en 🎧 AVLS OFF.

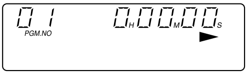
Cuando utilice la función de AVLS*, póngalo en 🎧 AVLS ON.

2



Presione la tecla PLAY ►.

Se iniciará la reproducción.



Sugerencias

- El modo SP (reproducción estándar) y el modo KP (reproducción larga) se detectarán automáticamente para la reproducción. Por lo tanto, no será necesario ajustar el selector SP / LP.
- Cuando la grabadora de cassettes reproduzca hasta el final de la cinta o hasta el identificador de finalización, rebobinará automáticamente la cinta hasta su comienzo y se parará (función de rebobinado automático).

* Sistema limitador automático de volumen

Otras operaciones

Para	presione
ajustar el volumen	VOLUME + / –
parar la reproducción	STOP ■
realizar una pausa en la reproducción	PAUSE ❚❚
desactivar la pausa	PAUSE ❚❚ o PLAY ►
hacer que la cinta avance rápidamente	►► / ►►❙ en el modo de parada
rebobinar la cinta	❙◄◄ / ◄◄ en el modo de parada

Sugerencias

- Si deja la grabadora de cassettes en el modo de pausa durante cinco minutos o más, entrará automáticamente en el modo de parada a fin de proteger la cabeza y la cinta.
- Si deja la grabadora de cassettes en el modo de parada durante tres minutos o más, entrará automáticamente en el modo de bajo consumo de energía (consulte la página 26 para proteger la cinta y conservar las pilas (excepto en el modo de escucha).

Notas

- La función del AMS no trabajará si no hay registrados identificadores de comienzo. (Consulte la página 19.)
- La función del AMS puede no trabajar apropiadamente con un cassette de cinta audiodigital grabada en otro deck de cassettes de cinta audiodigital.

* Sensor automático de canciones

Para hacer que la cinta avance rápidamente/se rebobine escuchando el sonido

Usted podrá hacer que la cinta avance rápidamente (localización progresiva) o que se rebobine (localización regresiva) escuchando el sonido.

Localización progresiva	Mantenga presionada ▶▶ / ▶▶I en el modo de reproducción. Cuando suelte la tecla, se reanudará la reproducción normal.
Localización regresiva	Mantenga presionada I◀◀ / ◀◀ en el modo de reproducción. Cuando suelte la tecla, se reanudará la reproducción normal.

Para localizar progresiva/regresivamente a gran velocidad

Localización progresiva a gran velocidad	Presione PLAY ▶ y ▶▶ / ▶▶I durante la reproducción.
Localización regresiva a gran velocidad	Presione PLAY ▶ y I◀◀ / ◀◀ durante la reproducción.

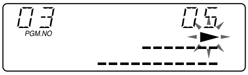
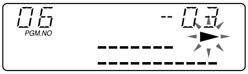
Para localizar el comienzo de un programa (canción) - función del AMS*

Usted podrá localizar el comienzo de un programa (canción) en los modos de reproducción, avance rápido / rebobinado, y parada.

Modo de reproducción: Presione rápidamente ▶▶ / ▶▶I o I◀◀ / ◀◀.

Modo de avance rápido / rebobinado: Presione una vez ▶▶ / ▶▶I o I◀◀ / ◀◀.

Modo de parada: Presione dos veces ▶▶ / ▶▶I o I◀◀ / ◀◀.

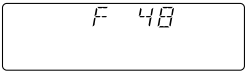
Para localizar el comienzo del programa (canción) siguiente / posterior P. ej.: Para localizar el comienzo del quinto programa (canción) posterior	Presione ▶▶ / ▶▶I una vez / repetidamente 
Para localizar el comienzo del programa (canción) actual / anterior P. ej.: Para localizar el comienzo del cuarto programa (canción) anterior incluyend o el programa (canción) actual.	Presione I◀◀ / ◀◀ una vez / repetidamente 

Para comprobar la frecuencia de muestreo

Usted podrá comprobar la frecuencia de muestreo del sonido grabado.

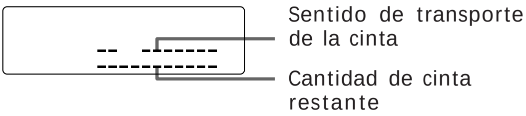
Presione PLAY ► en el modo de reproducción.

Mientras mantenga presionada la tecla, aparecerá la visualización siguiente.



Visualización durante el avance rápido/ rebobinado (función del AMS)

El indicador de nivel de pico (L) mostrará el sentido de transporte de la cinta. El indicador de nivel de pico (R) mostrará la cantidad de cinta restante.



Para reproducir automáticamente la cinta desde el comienzo - Función de reproducción automática

Presione la tecla PLAY ► manteniendo pulsada la tecla ⏮ / ◀◀. La reproducción se iniciará automáticamente cuando la cinta se haya rebobinado hasta su comienzo.

De forma similar, la reproducción se iniciará automáticamente cuando la cinta se haya rebobinado hasta el comienzo del programa (canción) anterior en la función del AMS.

Conexión a otros equipos para grabación

Usted podrá conectar la grabadora de cassettes a otro equipo de audio analógico y a otro equipo de audio con salida digital. Consulte “Grabación” de la página 8.

Nota

Cuando grabe de otro equipo de audio analógico, desconecte el micrófono de la grabadora de cassettes, De lo contrario, se grabaría el sonido procedente del micrófono.

Notas

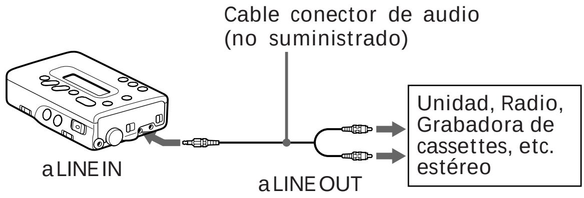
- Si se visualiza “COPY PROHIbT”, la fuente no podrá grabarse. (Consulte la página 30.)
- Antes de grabar, cerciórese de poner el selector del cable conector en DIGITAL. La entrada permanecerá como entrada analógica incluso aunque ponga el selector en DIGITAL durante la grabación.

Sugerencias

Cuando conecte un equipo de audio con salida digital, tenga en cuenta lo siguiente:

- No será necesario realizar los ajustes del modo de grabación.
- El nivel de grabación se ajustará automáticamente al nivel de la fuente. Con esta grabadora de cassettes es imposible ajustar manualmente el nivel de grabación.

Grabación de un equipo de audio analógico (Conexión analógica)

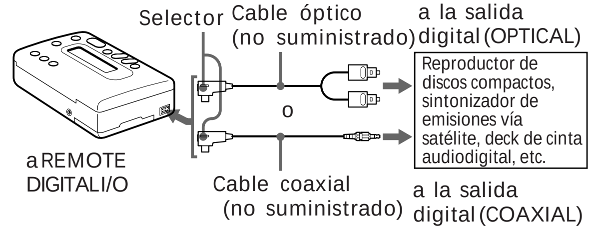


1 Seleccione el modo de grabación y la frecuencia de muestreo.

2 Presione las teclas REC y PAUSE❚❚.

3 Para iniciar la grabación, presione la tecla PLAY► o PAUSE ❚❚. Después, ponga en reproducción la fuente conectada.

Grabación de un equipo de audio con salida digital (Conexión digital)



1 Utilice y conecte el cable óptico o coaxial de acuerdo con la toma de salida digital del equipo conectado.

2 Ponga el selector del cable conector en DIGITAL.

3 Presione los botones REC y PAUSE ❚❚.

4 Para iniciar la grabación, presione la tecla PLAY ► o PAUSE ❚❚. Después, ponga en reproducción la fuente conectada.

Sugerencia

En la conexión digital, el ajuste del selector SP / LP solamente será aplicable cuando grabe una fuente de 32 kHz. (Cuando lo ponga en SP, la fuente de grabará en el modo SP de 32 kHz. Cuando lo ponga en LP, la fuente se grabará en el modo LP de 32 kHz.)

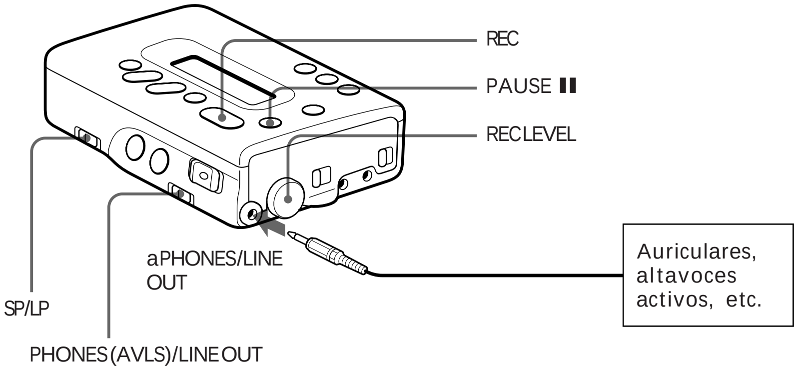
La frecuencia de muestreo para grabación se ajustará automáticamente dependiendo de la fuente.

Fuente y frecuencia de muestreo para grabación

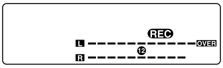
Tenga en cuenta las guías sugeridas siguientes para la fuente y la frecuencia de muestreo cuando grabe.

Fuente	Frecuencia de muestreo
Modo de audio B de emisiones vía satélite Modo SP de cinta audiodigital	48 kHz
Disco compacto Minidisco	44,1 kHz
Modo de audio A de emisiones vía satélite Modo LP de cinta audiodigital	32 kHz

Funciones útiles para grabación



Notas
- Con la conexión digital es imposible ajustar manualmente el nivel de grabación.
- El nivel de grabación será excesivamente alto cuando en la parte derecha del indicador de nivel de pico aparezca OVER.



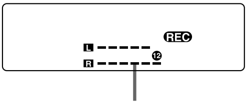
Reduzca el nivel de grabación para evitar la distorsión.

Notas
- Una cinta grabada en el modo LP no podrá reproducirse en un deck de cinta audiodigital que carezca de función de modo LP.
- Durante la transición del modo SP al modo LP es posible que se oiga un ruido fuerte cuando se reproduzca una grabación en la que se haya cambiado del modo SP al modo LP en la mitad en un deck de cinta audiodigital que no disponga de la función de modo LP. En este caso, reduzca el volumen o pare la reproducción.

Ajuste manual del nivel de grabación - Grabación manual

Para lograr la grabación óptima con micrófonos o desde un equipo de audio analógico, ajuste manualmente el nivel de grabación.

1. Ponga el selector REC MODE en MANUAL.
2. Presione la tecla REC para entrar en el modo de escucha de la grabación.
3. Ponga en reproducción la fuente y gire el control REC LEVEL para ajustar el nivel de grabación mientras escuche el sonido.



Indicador de nivel de pico

Gire el control REC LEVEL de forma que los indicadores de nivel de pico se mantengan alrededor de 12 . Cerciórese de que no aparezca OVER cuando entre un sonido fuerte.

4. Para iniciar la grabación, presione la tecla PLAY ► manteniendo pulsada la tecla REC.

Grabación en el modo de reproducción larga — LP REC

Ponga el selector SP/LP en LP para grabar el doble de tiempo del normal de cassettes de cinta audiodigital.

De esta forma, un cassette de cinta audiodigital de 60 minutos grabado en el modo LP permitirá grabar durante 120 minutos.

Visualizador del contador durante el modo LP

El tiempo absoluto y el tiempo restante de la cinta se basan en el modo SP. Por lo tanto, el tiempo real será el doble del valor mostrado en el visualizador.

El tiempo real durante el modo LP es de 4 minutos y medio.

Grabación de segmentos en blanco — REC MUTE

Usted podrá insertar un segmento en blanco (sin grabar) al comienzo de un programa (canción) y entre programas (canciones). En este caso, el identificador de comienzo no se registrará.

1 Presione las teclas REC y PAUSE ❚❚ para entrar en el modo de grabación en pausa.

2 Presione la tecla PAUSE ❚❚ manteniendo pulsada la tecla REC.

Se insertará un segmento en blanco de cuatro segundos y la unidad volverá automáticamente al modo de grabación en pausa.

Sugerencia

Para insertar un segmento en blanco de 4 segundos o más, presione la tecla PAUSE ❚❚ manteniendo pulsada la tecla REC, y después mantenga presionada solamente la tecla PAUSE ❚❚durante 4 segundos o más. Cuando suelte la tecla PAUSE ❚❚, la grabadora de cassettes entrará en el modo de pausa.

Escucha del sonido de grabación

Utilice los auriculares o los altavoces de la unidad estéreo para escuchar el sonido durante la grabación.

1 Enchufe los auriculares o la unidad estéreo en la toma PHONES/LINE OUT de la grabadora de cassettes.

2 Ajuste el selector PHONES (AVLS)/LINE OUT como se indica a continuación.

Equipo de audio conectado	Posición del selector
Auriculares	🎧 AVLS OFF u ON
Unidad estéreo (a través de LINE IN)	LINE OUT

3 Inicie la grabación.

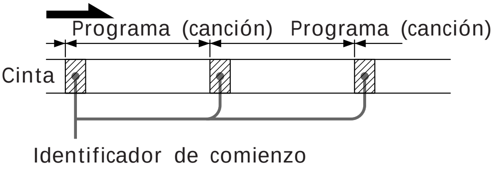
Es posible que se oiga ruido en el sonido de escucha cuando grabe con la conexión digital. Esto significa mal funcionamiento, y el ruido no se grabará.

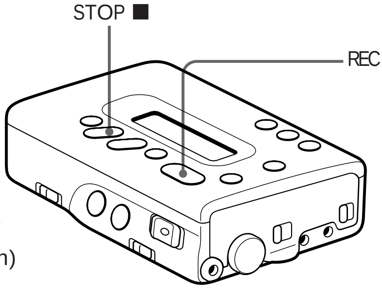
Notas

- Cuando haya insertado una clavija en la toma PHONES/LINE OUT, la grabadora de cassettes no podrá cambiar el modo de salida de LINE OUT a PHONES (AVLS) durante la grabación aunque ponga el selector PHONES (AVLS)/LINE OUT en PHONES (AVLS) y viceversa.
  Pare la grabación o desconecte la clavija de la toma y ajuste el selector PHONES (AVLS)/LINE OUT.
- El volumen será muy elevado cuando utilice auriculares para escuchar el sonido durante la grabación si el selector PHONES (AVLS)/LINE OUT en LINE OUT.

Registro de identificadores de comienzo

El identificador de comienzo es una señal que indica el comienzo de un programa (canción). La grabadora de cassettes buscará los identificadores de comienzo para localizar el comienzo de un programa (canción) con la función del sensor automático de canciones (AMS).





Sugerencia

Para registrar un identificador de comienzo durante la grabación, presione la tecla REC. El identificador de comienzo se registrará en el punto en el que haya presionado la tecla REC independientemente de si está visualizándose o no "AUTO-ID".

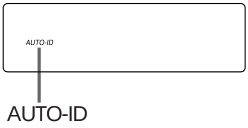
Notas

- Las teclas, excepto STOP ■ , no trabajarán mientras esté parpadeando **START-ID** .
- Cuando esté indicándose AUTO-ID, es posible que el identificador de comienzo no se registre adecuadamente si hay ruido.
- Cuando registre continuamente identificadores de comienzo, cerciórese de dejar un espacio en blanco de 9 segundos o más (18 segundos o más en el modo LP) entre ellos. De lo contrario, la grabadora de cassettes podría no localizar correctamente el comienzo de un programa (canción).

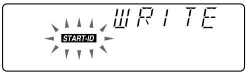
Registro de identificadores de comienzo durante la grabación

Cuando esté visualizándose AUTO-ID, los identificadores de comienzo se registrarán durante la grabación basándose en el nivel de salida de la fuente. Cuando no esté visualizándose AUTO-ID, los identificadores de comienzo se registrarán durante la grabación basándose en la información sobre identificadores existente de la fuente.

1 Presione la tecla REC manteniendo pulsada la tecla STOP ■ de forma que aparezca "AUTO-ID" (para activar el registro automático de identificadores) o desaparezca (para desactivar el registro automático de identificadores).



2 Inicie la grabación.
Mientras esté registrándose un identificador de comienzo, aparecerá "WRITE" durante unos dos segundos, y después parpadeará **START-ID** durante unos 9 segundos (unos 18 segundos en el modo LP).



Notas
- Cuando no esté visualizándose AUTO-ID, la información de programa (canción) existente del disco compacto es posible que no se registre adecuadamente como identificador de comienzo dependiendo del reproductor de discos compactos que esté utilizando.
- La información sobre el programa (canción) existente de un minidisco no se registrará como identificador de comienzo.

Registro de identificadores de comienzo cuando esté visualizándose AUTO-ID

Fuente	Un identificador de comienzo se registrará cuando
Todas	• Comience la grabación o cuando se desactive el modo de grabación en pausa. (Durante un segmento sin sonido, el identificador de comienzo se registrará en el punto en el que se emita sonido.) • Haya un segmento sin sonido o un segmento con grabación de nivel muy bajo de 3 o más segundos. • Cambie la frecuencia de muestreo del sonido de entrada. • Presione la tecla REC durante la grabación.

Registro de identificadores de comienzo cuando no esté visualizándose AUTO-ID

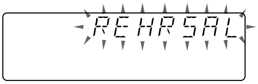
Fuente	Un identificador de comienzo se registrará cuando
Todas	• Comience la grabación o cuando se desactive el modo de grabación en pausa. (El identificador de comienzo se registrará independientemente de si el segmento contiene sonido o no.) • Presione la tecla REC durante la grabación..
Reproductor de discos compactos (entrada digital)	Igual que en la información sobre el programa (canción) existente del disco compacto. (Además de lo anteriormente mencionado.)
Reproductor de cassettes de cinta audiodigital (entrada digital)	Igual que en la información sobre el programa (canción) existente en la cinta audiodigital. (Además de lo anteriormente mencionado.)

Notas

- Los identificadores de comienzo registrados durante la grabación o registrados después de la selección no podrán moverse. Vuelva a registrarlos después de haberlos borrado.
- Los identificadores de comienzo no podrán registrarse mientras START-ID esté parpadeando rápidamente durante la función de ensayo.

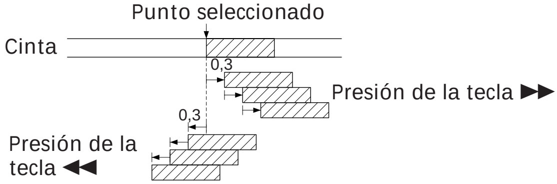
Registro de identificadores de comienzo durante la reproducción

Con el juego adaptador para sistema RM-D3K o el controlado remoto alámbrico RMT-D7 opcional, podrá registrar identificadores de comienzo sin borrar el contenido de la grabación existente. (Para más detalles, consulte el manual de instrucciones suministrado con cada producto.) Cuando haya seleccionado el punto para el identificador de comienzo, parpadeará "REHRSAL", la grabadora de cassettes reproducirá el segmento de hasta 3 segundos de la cinta desde tal punto, y lo repetirá 16 veces (función de ensayo).



Para ajustar el punto seleccionado

Cada vez que presione la tecla ◀◀ o ▶▶ del RM-D3K o del RMT-D7, el punto seleccionado se desplazará hacia atrás o hacia adelante en incrementos de 0,3 segundos hasta un máximo de unos 10 segundos en cada sentido.

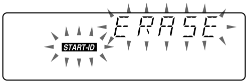


Nota

Si borra un identificador de comienzo, se borrará también el número de programa registrado en el mismo punto.

Borrado de identificadores de comienzo

Con el juego adaptador para sistema RM-D3K o el controlador remoto alámbrico RMT-D7, usted podrá borrar identificadores de comienzo sin borrar el contenido de la grabación existente. (Para más detalles, consulte el manual de instrucciones suministrado con cada producto.)

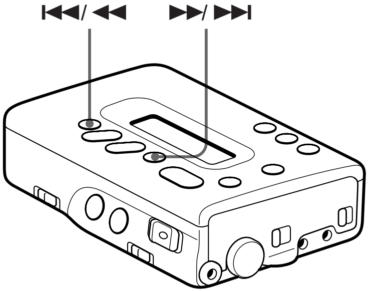


El borrado de identificadores de comienzo solamente será posible cuando la grabadora de cassettes esté en el modo de parada o en el de reproducción.

Asignación de números de programas

Un número de programa es una señal que indica el número de un programa (canción).

El número de programa se registrará a la vez que el identificador de comienzo.



Nota

El registro y la renumeración de números de programas es posible que no se realicen satisfactoriamente en cintas que hayan sido grabadas en otro deck de cassettes de cinta audiodigital, o que posean un identificador de comienzo al principio.

Cuando grabe desde el comienzo de la cinta

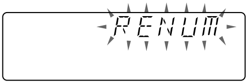
Los números de programas se registrarán automática y secuencialmente a partir del número 1 al mismo tiempo que los identificadores de comienzo.

Cuando grabe desde la mitad de una cinta

Presione la tecla ▶▶/▶▶| o |◀◀/◀◀ para hacer que se visualice el número de programa antes de iniciar la grabación. Los números de programas se registrarán secuencialmente desde el programa siguiente al mismo tiempo que los identificadores de comienzo.

Renumeración de los números de programas

Con el adaptador para sistema RM-D3K o con el controlador remoto alámbrico RMT-D7 opcional, podrá renumerar los números de los programas. (Para más detalles, consulte el manual de instrucciones suministrado con cada producto.)



Mientras estén renumerándose los números de programas, parpadeará "RENUM". Cuando haya finalizado la operación de renumeración, la grabadora de cassettes rebobinará la cinta hasta su comienzo y entrará en el modo de parada.

La renumeración será necesaria con las cintas:

- En las que se hayan registrado identificadores de comienzo durante la reproducción.
- Que posean números de programas perdidos o duplicados debido a que se hayan grabado desde la mitad.
- Que posean números de programas perdidos debido a que se haya borrado un número de programa al mismo tiempo que un identificador de comienzo.

Conexión a otros equipos para reproducción

Usted podrá conectar la grabadora de cassettes a otro equipo de audio analógico o a otro equipo de audio con salida digital. Consulte “Reproducción” de la página 12.

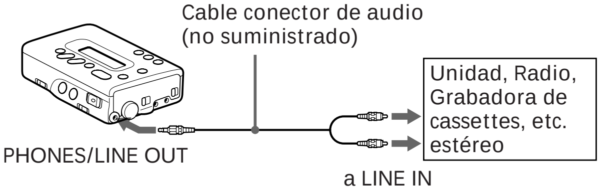
Sugerencia

El nivel de salida de la toma PHONES/LINE OUT y de la toma REMOTE DIGITAL I/O es fijo. El volumen no podrá ajustarse con las teclas VOLUME de esta grabadora de cassettes.

Nota

Cuando enchufe una clavija en la toma PHONES/LINE OUT, la grabadora de cassettes no podrá cambiar el modo de salida de LINE OUT a PHONES (AVLS) durante la reproducción incluso aunque usted podrá poner el selector PHONES (AVLS)/LINE OUT en PHONES, y viceversa.

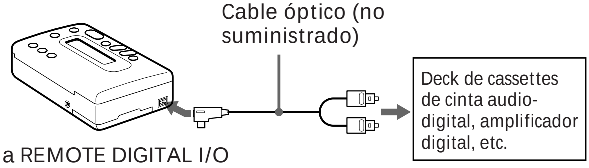
Reproducción con un equipo de audio analógico (Conexión analógica)



1 Ponga el selector PHONES (AVLS)/LINE OUT en LINE OUT.

2 Inicie la reproducción y ajuste el volumen del equipo conectado.

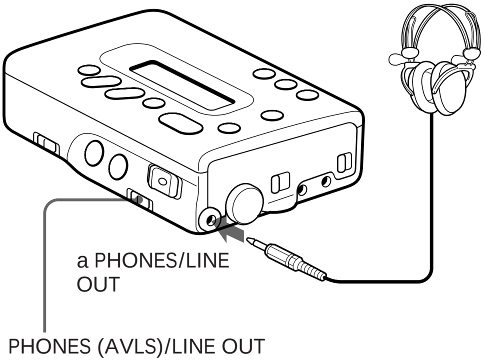
Reproducción con un equipo de audio con entrada digital (Conexión digital)



Conecte el equipo de audio digital a esta grabadora de cassettes como se muestra. Inicie la reproducción y ajuste el volumen del equipo conectado.

Funciones útiles de reproducción

La función de AVLS* trabajará cuando utilice los auriculares durante la reproducción o en el modo de escucha de la grabación. La función de AVLS mantendrá bajo el volumen máximo para evitar que sonido excesivo pueda dañar sus oídos.



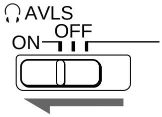
* Sistema limitador automático del volumen

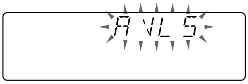
Nota

El sonido puede deformar y distorsionarse a veces especialmente en los segmentos con graves reforzados cuando esté activada la función de AVLS. En este caso, reduzca el volumen.

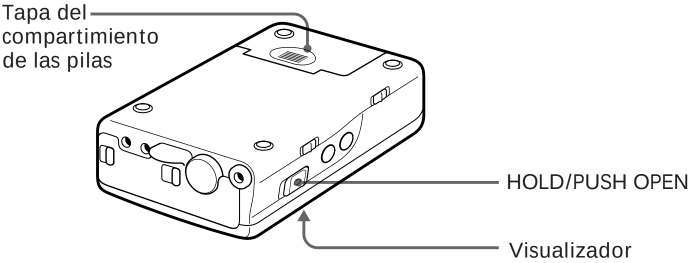
Utilización de la función de limitación automática del nivel del volumen (AVLS)

Ponga el selector PHONES (AVLS)/LINE OUT en 🎧 AVLS OFF u ON cuando escuche la reproducción o el sonido de grabación con los auriculares. La función de AVLS trabajará cuando el selector esté en ON.



Selector AVLS	Volumen y visualización
ON	El volumen se restringirá al nivel designado. Cuando presione la tecla VOLUME, aparecerá “AVLS” y después “VOL”. Cuando el volumen esté al nivel máximo, parpadeará “AVLS”. 
OFF	El volumen se ajustará al nivel normal. Cada vez que presione las teclas VOLUME, el nivel del volumen cambiará, y aparecerá “VOL”.

Reemplazo de las pilas



Sugerencias

- Esta grabadora de cassettes no posee interruptor de alimentación. Por ello, el visualizador de cristal líquido estará siempre iluminado mientras las pilas estén insertadas. Sin embargo, el consumo se energía será mínimo e insignificante.
- En especial, cuando la grabadora de cassettes esté en el modo de bajo consumo de energía, todos los indicadores no desaparecerán del visualizador inmediatamente después de haber extraído el portapilas de la grabadora de cassettes. Cancele el modo de bajo consumo de energía antes de extraer el portapilas. Si reemplazase las pilas antes de que hubiesen desaparecido todos los indicadores del visualizador, es posible que no se indicase correctamente la energía restante de las pilas.
- Si extrae las pilas de la grabadora de cassettes durante una hora o más, el reloj volverá al ajuste inicial (SU / 95Y1M1D / AM1212H00M00S). En tal caso, vuelva a ajustar el reloj.

Nota

Cuando no vaya a utilizar la grabadora de cassettes durante mucho tiempo, extráigale las pilas.

1 Extraiga el portapilas. (Consulte la página 4.)

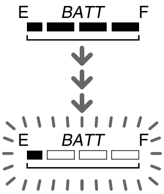
2 Reemplace las pilas por otras nuevas en el portapilas. (Consulte la página 4.)

3 Cerciórese de que todas las indicaciones hayan desaparecido del visualizador.

4 Inserte el portapilas en la grabadora de cassettes y cierre la tapa. (Consulte la página 4.)

Cuándo reemplazar las pilas

Cuando esté utilizando pilas, se visualizará su estado de energía restante.



Pilas llenas

Reemplace las cuatro pilas por otras nuevas.

Cuando utilice las pilas más allá de este punto, parpadeará “bATTERY” y la grabadora de cassettes entrará en el modo de parada.

Duración de las pilas/baterías

(Horas aproximadas)

Pilas/baterías	Reproducción	Grabación (en el modo de escucha de la grabación)
Alcalinas (tamaño AA) Sony	3,5	3 (4*)
Baterías (tamaño AA) Sony	2	1,5 (2*)

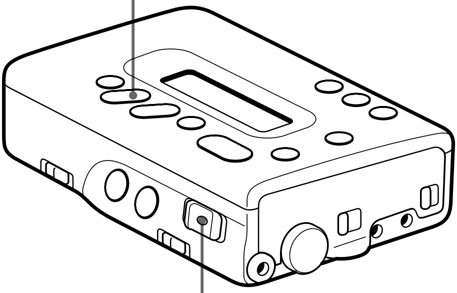
Valores para las pilas / baterías a 20°C

La capacidad de las pilas / baterías se reducirá y la duración se acortará a bajas temperaturas.

* Cuando no haya ninguna clavija conectada en la toma PHONES / LINE OUT.

Modo de bajo consumo de energía

Si deja la grabadora de cassettes en el modo de parada durante 3 minutos o más, entrará automáticamente en el modo de bajo consumo de energía para conservar la energía de las pilas.



Sugerencia

La grabadora de cassettes no entrará en el modo de bajo consumo de energía cuando la utilice con un adaptador de alimentación de CA o con la batería de un automóvil.

La cinta se descargará automáticamente para protegerla, y la grabadora de cassettes entrará en el modo de bajo consumo de energía para conservar las pilas cuando la grabadora de cassettes haya estado en el modo de parada durante 3 minutos o más.

En el modo de bajo consumo de energías, aparecerá la visualización del reloj y la iluminación del visualizador se desactivará.

Para entrar manualmente en el modo de bajo consumo de energía

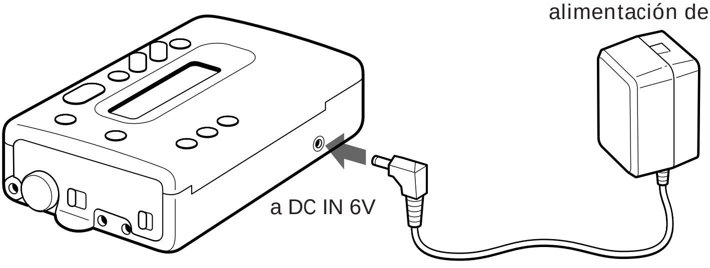
1 Cerciórese de que la grabadora de cassettes esté en el modo de parada.

   Si está en el modo de pausa, presione la tecla STOP ■.

2 Deslice el mando HOLD / PUSH OPEN hasta HOLD.

   La grabadora de cassettes entrará en el modo de bajo consumo de energía.

Operación con el adaptador de alimentación de CA o con la batería de un automóvil



Sugerencias

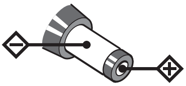
- Cuando conecte el adaptador de alimentación de CA o el adaptador para batería de automóvil a la toma DC IN 6V, las pilas internas se desconectarán automáticamente. La alimentación se suministrará de forma automática desde la fuente de alimentación externa. La grabadora de cassettes trabajará con la fuente de alimentación externa, no con las pilas internas.
- Cuando utilice el adaptador de alimentación de CA o el adaptador para batería de automóvil durante mucho tiempo, la temperatura interna de la grabadora de cassettes puede aumentar. Esto no significa mal funcionamiento.

Utilización del adaptador de alimentación de CA

Conecte el adaptador de alimentación de CA en la toma DC IN 6V.

Notas sobre el adaptador de alimentación de CA

- Utilice solamente el adaptador de alimentación de CA suministrado o un adaptador de alimentación de CA AC-E60HG / AC-E60AM opcional. No use ningún otro adaptador de alimentación de CA.



Polaridad de la clavija

- Antes de desconectar el adaptador de alimentación de CA o de extraer las pilas, cerciórese de que la tapa del compartimiento del cassettes esté cerrada. En caso contrario, la tapa del compartimiento del cassette podría no cerrarse cuando desconectase la fuente de alimentación. Cuando suceda esto, conecte el adaptador de alimentación o vuelva a insertar las pilas.

Utilización de la batería de un automóvil

Para alimentar la grabadora de cassettes con la batería de un automóvil, conecte un adaptador para batería de automóvil DCC-E260XL, DCC-E160L o DCC-E260HG Sony (no suministrado) a la toma DC IN 6V de la grabadora de cassettes. Para más detalles, consulte su manual de instrucciones.

Conexión a otros equipos

Conecte otros equipos a esta grabadora de cassettes para permitir la utilización flexible de la misma.

Nota

Cuando utilice un RM-D3K opcional, alimente esta grabadora de cassettes con el adaptador de alimentación de CA. Con pilas, las funciones de control remoto alámbrico y la conexiones de entrada / salida digitales podrían no trabajar adecuadamente.,

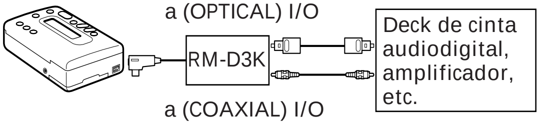
Nota

Cuando utilice un SBM-1 opcional con el adaptador de alimentación de CA, esta grabadora de cassettes le suministrará alimentación cuando desconecte la alimentación del SBM-1. Cuando alimente la grabadora de cassettes con pilas, desconecte el adaptador de alimentación de CA del SBM-1 para conservar las pilas.

Utilización de un juego adaptador para sistema RM-D3K opcional

El RM-D3K opcional funciona como unidad relevadora entre un equipo con toma de entrada / salida digital y esta grabadora de cassettes.

El RM-D3K permite la conexión de cables de entrada / salida ópticos y coaxiales. Realice la conexión de acuerdo con la toma del equipo de audio digital que desee conectar.

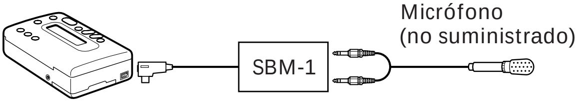


Cuando haya conectado un TM-D3K

El registro y el borrado de identificadores de comienzo, la renumeración de números de programas, y la utilización de la función de exploración de canciones, o la función de búsqueda directa son muchas de las funciones más notables del RM-D3K.

Utilización de un adaptador de supercorrelación de bitios SBM-1 opcional

El SBM-1 opcional le permitirá grabar con mayor calidad cuando conecte esta grabadora de cassettes.



Utilización de un controlador remoto alámbrico RMT-D7 opcional

El RMT-D7 opcional podrá conectarse al SBM-1 para poder controlar a distancia la grabadora de cassettes. Sin embargo, cuando alimente el SBM-1 con pilas, el RMT-D7 no funcionará cuando desconecte la alimentación del SBM-1. Cuando alimente el SBM-1 con el adaptador de alimentación de CA, el RMT-D7 funcionará independientemente de si la alimentación del SBM-1 está conectada o no.

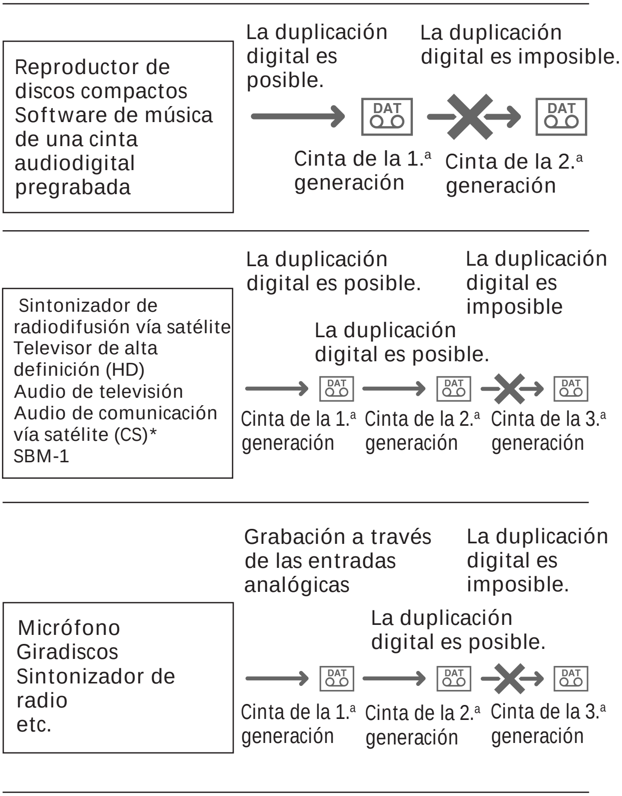
Sistema de administración de copia en serie (SCMS)

El sistema SCMS incorporado en los equipos de cinta audiodigital para el hogar impide la duplicación digital repetida de un equipo a otro. Sin embargo, este sistema le permitirá grabar una generación de software digital pregrabado a través de conexiones digitales.

Notas

- Es posible que haya casos en los que las reglas del sistema SCMS no puedan aplicarse cuando para la grabación se utilice un deck de cinta digital que no esté protegido con el sistema SCMS.
- Aunque la duplicación digital sea imposible, usted podrá realizar la duplicación a través de conexiones analógicas.
- Cuando la duplicación digital sea imposible, en el visualizador aparecerá el mensaje "COPY PROHIbT".

- Estos ejemplos de fuentes pueden no aplicarse a ciertos países.



Visualización de mensajes

Al utilizar esta unidad aparecerán los mensajes siguientes.

Mensaje	Descripción
HOLD	Parpadeará durante un segundo cuando ponga el mando HOLD / PUSH OPEN en HOLD. Aparecerá cuando presione una tecla mientras esté activada la función de bloqueo.
NO TAPE	Parpadeará cuando no haya cassette en la unidad.
TAPE · PROTECT	Los indicadores TAPE, PROTECT aparecerán alternativamente cuando presione la tecla REC o cuando esté registrándose / borrándose un identificador de comienzo en el modo de reproducción utilizando una cinta cuyo obturador de protección contra la grabación esté abierto.
NoINPUT	Parpadeará cuando no se esté recibiendo señal de entrada digital.
COPY · PROHIbT	Los indicadores COPY y PROHIbT aparecerán alternativamente cuando se reciba la señal de SCMS.
OPEN	Parpadeará cuando esté abierta la puerta del cassette.
LOAD	Parpadeará mientras esté cargándose un cassette.
UNLOAD	Parpadeará mientras esté descargándose un cassette.
TOP	Parpadeará cuando se alcance el comienzo de una cinta*1.
END	Aparecerá cuando se alcance el final de una cinta.
LINEoUT	Parpadeará cuando ponga el selector PHONES (AVLS) / LINE OUT en LINE OUT y presione la tecla VOLUME.
bATTERY	Parpadeará cuando las pilas estén débiles.
EE END	Aparecerá cuando se detecte el identificador de finalización*2 (excepto para la reproducción de cintas).
bLANK	Parpadeará cuando se detecte una parte no grabada de la cinta durante la reproducción o el avance rápido..
WRITE	Aparecerá cuando estén escribiéndose identificadores de comienzo.
MIC in o LINE in	Aparecerá cuando haya conectado un micrófono / cable conector a la grabadora de cassettes en los modos de grabación, grabación en pausa, y escucha de la grabación. También aparecerá cuando presione la tecla REC en el modo de grabación en pausa o en el de escucha de la grabación*3.
DIGITAL	Aparecerá cuando presione la tecla REC en el modo de grabación en pausa o en el de escucha de la grabación cuando esté conectado otro equipo a través de la conexión digital.
AVLS	Parpadeará cuando ponga AVLS en 🎧 AVSL ON, o cuando haya puesto AVLS en 🎧 AVSL ON y presione la tecla VOLUME.

*1 Parpadeará cuando esté utilizando por primera vez una cinta nueva (virgen).

*2 El identificador de finalización es una señal que indica la posición de la cinta en la que ha finalizado la grabación. Usted no podrá registrar identificadores de finalización con esta unidad. Sin embargo, la unidad podrá reproducir cintas que tengan grabados identificadores de finalización y detectarlos. Cuando la unidad detecte un identificador de finalización durante el avance rápido, se parará en tal punto. Usted solamente podrá hacer que la cinta avance grabando a partir de tal punto.

*3 Si ha conectado un micrófono y un cable conector de audio, el micrófono tendrá prioridad sobre el cable conector de audio, por lo que aparecerá "MIC in". Cuando desconecte el micrófono, aparecerá "LINE in".

Solución de problemas

Problema	Causa	Solución
Las teclas de operación no funcionan. La unidad no trabaja.	El mando HOLD/PUSH OPEN está en HOLD.	Deslice el mando hasta la posición central.
	Las pilas están agotadas (está indicándose bATTERY).	Reemplace las cuatro pilas por otras nuevas..
	El adaptador de alimentación de CA está incorrectamente conectado.	Conecte correctamente el adaptador de alimentación de CA.
	El sistema de seguridad se ha activado debido a la condensación de humedad (está visualizándose el indicador 💧).	Deje la unidad durante cierto tiempo y después póngala en funcionamiento conectando la alimentación.
	Otras causas	Desconecte la fuente de alimentación de la unidad, y después vuelva a conectarla.
La cinta no se mueve.	Ha presionado la tecla PAUSE ❙❙ (está visualizándose el indicador ❙❙).	Presione el botón PAUSE ❙❙ o PLAY ► para desactivar el modo de pausa. (Consulte las páginas 9 y 12.)
	La cinta está completamente bobinada.	• Presione la tecla ⏮ / ◀◀para rebobinar la cinta. • Reemplace el cassette.
No hay sonido.	El volumen está al mínimo.	Presione el botón + de VOLUME pasa ajustar el volumen.
	Operación incorrecta del equipo conectado.	Utilice el equipo conectado como se indica en el manual de instrucciones.
	La cabeza puede estar sucia.	Limpie la cabeza con el cassette limpiador.
No es posible grabar.	El obturador de protección contra el grabado del cassette está abierto.	Cierre el obturador del cassette. (Consulte la página 7.)
	Operación incorrecta del equipo conectado.	Consulte “Conexión a otros equipos para grabación” de la página 15, o consulte el manual de instrucciones del equipo conectado.
	Se ha detectado una señal SCMS.	Grabe a través de la conexión analógica. (Consulte la página 15.)
No se graba sonido en la cinta.	El control de nivel de grabación está al mínimo al grabar a través de la entrada analógica.	Ajuste correctamente el control REC LEVEL. (Consulte la página 17)
Hay mucho ruido o el sonido está deteriorado.	• La cabeza puede estar sucia. • La grabación se ha realizado con la cabeza sucia.	• Limpie la cabeza con el cassette limpiador. • Limpie la cabeza con el cassette limpiador y vuelva a intentarlo..

continúa

Problema	Causa	Solución
Se oye ruido en el sonido de escucha al grabar con un equipo conectado a través de la conexión digital.	Esto no significa mal funcionamiento. (Consulte la página 18)	——
No es posible ajustar el volumen.	El selector PHONES (AVLS) / LINE OUT está en LINE OUT.	Pare la grabación / reproducción o desconecte los auriculares de la unidad. Ponga el selector en PHONES (AVLS).
	El selector PHONES (AVLS) / LINE OUT está en AVLS ON.	Ponga el selector en AVLS OFF.
	El mando HOLD / PUSH OPEN está en HOLD.	Deslice el mando hasta la posición central.
El reloj visualiza SU/ 95Y1M1D/ AM12H00M00S.	Ha extraído las pilas de la unidad durante una hora o más.	Vuelva a ajustar el reloj. (Consulte la página 5.)
No es posible registrar identificadores de comienzo ni números de programas.	El obturador de protección contra la grabación del cassette está abierto.	Cierre el obturador del cassette. (Consulte la página 7.)
El identificador de comienzo se registra, pero el número de programa no.	Cuando grabe en una cinta parcialmente grabada, el número de programa más reciente no se visualizará antes de la grabación.	Cuando grabe en una cinta parcialmente grabada, haga que se visualice el número de programa antes de iniciar la grabación.
Las teclas de operación no funcionan cuando está registrándose un identificador de comienzo.	Cuando esté registrándose un identificador de comienzo, no podrá utilizarse ninguna tecla excepto STOP ■.	Presione las teclas después de que haya dejado de parpadear el indicador START-ID.
El tiempo absoluto no puede registrarse.	La grabación se ha iniciado desde un segmento en blanco de la cinta.	Rebobine la cinta hasta el comienzo, localice el final de la grabación anterior, e inicie la grabación desde tal punto. (Consulte la página 8.)
El sonido captado por el micrófono se oye distorsionado.	La fuente de sonido es demasiado fuerte.	Ponga el selector MIC SENS en L.
Se produce ruido durante la grabación.	Al escuchar el sonido de grabación con auriculares o con altavoces externos, éstos están demasiado cerca del micrófono.	Mantenga el micrófono alejado de ellos.
La cinta se para repentinamente durante la reproducción.	En la cinta existe una parte en blanco (sin grabar).	——
La tapa del compartimiento del cassette no puede cerrarse.	La fuente de alimentación se desconectó de la unidad mientras en el visualizador estaba parpadeando "LOAD" o "UNLOAD".	Conecte la fuente de alimentación y cierre la tapa.

Precauciónes

Seguridad

- Si dentro de la caja cae algún objeto sólido o líquido, desenchufe la unidad y haga que sea comprobada por personal cualificado.
- Después de haber utilizado la unidad con el adaptador de alimentación de CA, desenchufe éste del tomacorriente de la red cuando no vaya a usarla durante mucho tiempo. Para descontar el cable de alimentación, tire del enchufe. No tire nunca del propio cable.
- No inserte nada en la toma DC IN 6V (entrada de alimentación exterior).

Fuentes de alimentación

- Para alimentación con CA: Utilice solamente el adaptador de alimentación de CA recomendado (no suministrado).
  No use ningún otro tipo de adaptador de alimentación de CA ya que podría dañar la unidad.
  Para alimentación con la batería de un automóvil: Utilice un adaptador para batería de automóvil DCC-E260XL, DCC-E160L o DCC-E260HG (no suministrado).
- Cuando no vaya a utilizar la unidad durante mucho tiempo, cerciórese de desconectarle la fuente de alimentación (pilas, adaptador de alimentación de CA, adaptador para batería de automóvil, etc.).

Instalación

- No instale la unidad cerca de fuentes térmicas, como radiadores o conductos de aire cálido, ni en un lugar sometido a la luz solar directa, polvo excesivo, vibraciones mecánicas, o golpes.
- No coloque nada sobre la unidad.
- Si la unidad causa interferencias en la recepción de radio o de televisión, desconecte su alimentación o aléjela de la radio o del televisor.

Condensación de humedad

Si traslada la unidad directamente de un lugar frío a otro cálido, es posible que se condense humedad en su interior. En esta condición, la cinta puede adherirse al tambor de cabezas y dañarse, o es posible que la unidad no funcione correctamente (se visualizará el indicador). Cuando no vaya a utilizar la unidad durante mucho tiempo, extraiga siempre el cassette de cinta audiodigital.

Si se condensa humedad ...

- Las teclas y los controles de operación pueden no trabajar apropiadamente.
- La alimentación de la unidad puede desconectarse.

Auriculares

Seguridad en la carretera

No utilice los auriculares mientras conduzca, vaya en bicicleta, o utilice cualquier vehículo motorizado. Esto podría suponer un peligro para el tráfico y es ilegal en ciertas zonas. También puede resultar potencialmente peligroso escuchar a través de los auriculares cuando camine, especialmente en pasos cebra. Usted deberá tener mucho cuidado o dejar de utilizar los auriculares en situaciones potencialmente peligrosas.

Cuidado de los oídos

Evite utilizar los auriculares a gran volumen.

Los expertos en oídos desaconsejan la escucha prolongada a gran volumen. Si experimenta un silbido en sus oídos, reduzca el volumen o deje de utilizar los auriculares.

Respeto a los demás

Mantenga el volumen a un nivel moderado. Esto le permitirá oír los sonidos del exterior y no molestar a quienes se encuentren a su alrededor.

Mantenimiento

Limpieza del exterior

Limpie la caja, los paneles, y los controles con un paño suave ligeramente humedecido en una solución poco concentrada de detergente.

No utilice ningún tipo de estropajo, polvo abrasivo, ni disolvente, como alcohol o bencina.

Limpieza de la cabeza

La utilización prolongada de la unidad contaminará la cabeza. Para lograr la mejor grabación y reproducción posible, se recomienda limpiar la cabeza cada diez horas de grabación / reproducción utilizando el cassette limpiador suministrado.

Cómo utilizar el cassette limpiador

1 Inserte el cassette limpiador como si fuese otro normal de cinta audiodigital.

2 Presione la tecla ► PLAY, y después de unos 10 segundos, presione STOP■.

3 Extraiga el cassette sin rebobinarlo.

4 Realice la grabación y reproducción con un cassette de cinta audiodigital normal a fin de comprobar la calidad del sonido.

Notas sobre el cassette limpiador

- El cassette limpiador no podrá emplearse para grabar ni para reproducir.
- No limpie la cabeza con el cassette limpiador más de cinco veces seguidas. La limpieza continua de la cabeza durante mucho tiempo podría desgastarla.
- No rebobine la cinta del cassette limpiador después de haberlo usado. Cuando la cinta se haya bobinado completamente, rebobínela y vuelva a utilizarla. El cassette limpiador podrá emplearse unas 200 veces, 10 segundos cada vez.

Especificaciones

Cinta	Cinta audiodigital
Tiempo de grabación	Estándar: 120 minutos Modo de reproducción larga: 240 minutos (con DT-120)
Frecuencia de muestreo	48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz
Respuesta en frecuencia	Estándar: Fs 48 kHz: 20 - 22.000 Hz (±1,0 dB) Fs 44,1 kHz: 20 - 20.000 Hz (±1,0 dB) Fs 32 kHz: 20 - 14.500 Hz (±1,0 dB) Modo de reproducción larga: Fs 32 kHz: 20 - 14.500 Hz (±1,0 dB)
Relación señal-ruido	Estándar: más de 87 dB
Modo reproducción larga	más de 87 dB (1 kHz, IHF-A, filtro de paso bajo de 22 kHz, LINE IN)
Gama dinámica	Estándar: más de 87 dB
Modo de reproducción larga	más de 87 dB (1 kHz, IHF-A, filtro de paso bajo de 22 kHz, LINE IN)
Distorsión armónica total	
Estándar	menos del 0,008% (1 kHz, filtro de paso bajo de 22 kHz, LINE IN)
Modo de reproducción larga	menos del 0,09% (1 kHz, filtro de paso bajo de 22 kHz, LINE IN)
Fluctuación y trémolo	Inmensurables (menos del ±0,001%, ponderación de pico)

Entradas

	Tipo de toma	Impedancia	Nivel nominal de entrada	Nivel mínimo de entrada
MIC	Minitoma estéreo	4,7 kiloohmios	——	0,4 mV
LINE IN	Minitoma estéreo	4,7 kiloohmios	500 mV	80 mV

Salidas

	Tipo de toma	Impedancia	Salida nominal	Nivel máximo de salida	Impedancia de entrada
PHONES/ LINE OUT	Minitoma estéreo	27 ohmios	LINE OUT 500 mV	PHONES 5 mW + 5 mW	LINE OUT más de 10 kiloohmios PHONES 32 kiloohmios

Entradas/Salidas: Toma DIGITAL I/O REMOTE (toma especial)
Entrada/salida digital, operación de control remoto y operación controlada mediante el temporizador posible conectando un juego adaptador a esta toma.

Alimentación:
- 6 V DC, cuatro pilas LR6 (tamaño AA)
- La toma DC IN 6V acepta:
  Adaptador de alimentación de CA AC-E60AM o AC-E60HG Sony (no suministrado) para utilizarse con 120 V CA 60 Hz
  Adaptador para batería de automóvil DCC-E160L (no suministrado) para utilizarse con una batería de automóvil de 12 V o DCC-E260XL, DCC-E260HG (no suministrado) para utilizarse con una batería de automóvil de 12/24 V.

Duración de las pilas (con la iluminación del visualizador desactivada)*

(Horas aproximadas)

	Reproducción	Grabación (escucha de la grabación)
Pilas alcalinas (tamaño AA) LR6/AM3 Sony	3,5	3 (4**)
Baterías (tamaño AA) NC-AA Sony	2	1,5 (2**)

* Medición realizada a 20°C

** Cuando unos auriculares o un sistema de altavoces activos esté enchufado en la tona PHONES/LINE OUT

Consumo	12 W
Dimensiones	Aprox. 132,6 x 36,7 x 88,2 mm (an/al/prf), excluyendo partes y controles salientes.
Masa	Aprox. 510 g incluyendo las pilas

Accesorios suministrados

Adaptador de alimentación de CA* AC-E60AM o AC-E60HG (1)

Pilas alcalinas (tamaño AA) LR6* (4)

Cassette de limpieza (1)

Cable digital (1)*

Funda de transporte (1)

* Estos accesorios es posible que no se suministren con ciertos modelos.

El diseño y las especificaciones están sujetos a cambio sin previo aviso.

Accesorios opcionales

- Adaptador de alimentación de CA AC-E60AM (modelo internacional), AC-E60HG
- Adaptador para batería de automóvil DCC-E260XL (modelo internacional), DCC-E160L, DCC-E260HG
- Cassette conector para automóvil CPA-4, CPA-8
- Controlador remoto alámbrico RMT-D7
- Juego de adaptador para sistema RM-D3K
- Cable digital POC-DA12 (clavija óptica de forma rectangular), POC-DA12M (entrada para miniclavija óptica), POC-DA12S (salida de miniclavija óptica), RK-DA10 (coaxial)
- Cable conector de audio RK-G129HG
- Micrófono estéreo de un punto ECM-959A, ECM-737, ECM-727P (sistema de conexión a través de la clavija)
- Auriculares estéreo MDR-E868,MDR-E888
- Auriculares estéreo MDR-D77, MDR-D55
- Sistema de altavoces activos SRS-88
- Adaptador para supercorrelación de bitios SBM-1

Es posible que su proveedor no disponga de los accesorios opcionales mencionados. Solicítele información detallada sobre los accesorios opcionales disponibles en su país.

Para los clientes que hayan adquirido el modelo internacional Sony

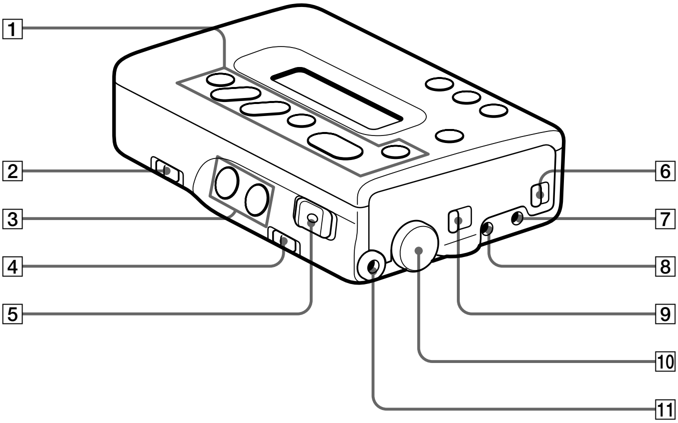
Información sobre la garantía

- Este producto se suministra con una garantía.

  Cerciórese de haberla recibido cuando lo adquiera.
- Compruebe la información de la garantía y guárdela en un lugar seguro.
- La garantía tiene una validez de un año a partir de la fecha de adquisición en Japón, y de 90 dias en otros países.
- Si tiene alguna pregunta sobre el servicio de garantía, póngase en contacto con uno de los centros de reparaciones enumerados en la lista de la garantía.

Ubicación y función de los controles

Con respecto a los detalles, consulte las páginas de ().



1 Teclas de operación de la cinta
Tecla de rebobinado / localización regresiva.sensor automático de canciones (⏮ / ◀◀ AMS) (12, 13, 22)
Tecla de parada (STOP ■) (10, 12)
Tecla de reproducción (PLAY ▶) (12)
Tecla de avance rápido / localización progresiva.sensor automático de canciones (▶▶ / ⏭ AMS) (12, 13, 22)
Tecla de grabación / registro de identificadores de comienzo (REC / ID WRITE) (9, 17, 19)
Tecla de pausa (PAUSE ❚❚) (9, 12)

2 Selector de reproducción estándar.reproducción larga (SP / LP, 48 kHz / 44,1 kHz) (9, 16, 17)

3 Teclas de volumen (VOLUME + / –) (12)

4 Selector de auriculares (sistema limitador automático de volumen) / salida de línea (PHONES (AVLS) / LINE OUT) (18, 23, 24)

5 Mando de bloqueo / apertura (HOLD / PUSH OPEN (6, 26)
Para abrir la tapa del compartimiento del cassette.
→ Mantenga presionado el botón pequeño y deslice el mando hasta OPEN.
Para evitar la operación accidental (función de bloqueo)
→ Deslice el mando hasta la posición HOLD sin presionar el botón pequeño.
La función de bloqueo no bloqueará las tecas CLOCK SET, COUNTER / –, RESET / + (excepto para el modo de bajo consumo de energía).
Deslice el mando hasta HOLD en el modo de parada para entrar en el modo de bajo consumo de energía.

6 Selector de sensibilidad del micrófono (MIC SENS) (9)

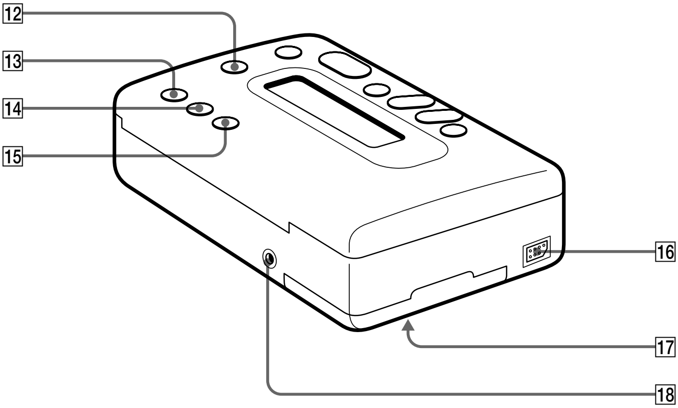
7 Toma para micrófono (MIC) (8)

8 Toma de entrada de línea (LINE IN) (15)

9 REC MODE (recording mode) switch (9)

10 Control de nivel de grabación (REC LEVEL) (17)

11 Toma para auriculares / salida de línea (PHONES / LINE OUT) (12, 17, 23)



12 Tecla de iluminación (LIGHT)

Presiónela para iluminar el visualizador cuando utilice la grabadora de cassettes en la obscuridad.

13 Tecla de reposición (RESET/+) (5, 40)

14 Tecla del contador de la cinta (COUNTER/-) (5, 40)

15 Tecla de ajuste del reloj (CLOCK/SET) (5, 41)

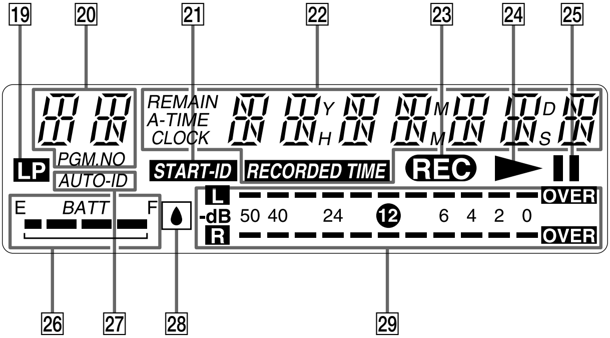
16 Entrada/salida para control remoto.digital (REMOTE.DIGITAL I/O) (14, 23, 28)

Conéctele un equipo con entrada/salida digital utilizando un cable de conexión POC-DA12/DA12M/DA12S, o RK-D3K (no suministrado), el juego adaptador RM-D3K, el controlador remoto RMT-D7, el adaptador para supercorrelación de bitios SBM-1, etc.

17 Tapa del compartimiento de las pilas (4)

18 Entrada para alimentación exterior (DC IN 6V) (27)

Visualizador



19 Indicador de modo de reproducción larga (LP) (17, 18)

20 Indicador de número de programa.día.AM / PM (PGM. NO.AM / PM) (5, 13)

21 Indicador de identificador de comienzo (START-ID) (19)

22 Indicador del contador de la cinta / reloj / mensaje (30, 40, 41)

23 Indicador de grabación (REC)

24 Indicador de reproducción (►)

25 Indicador de pausa (❚❚)

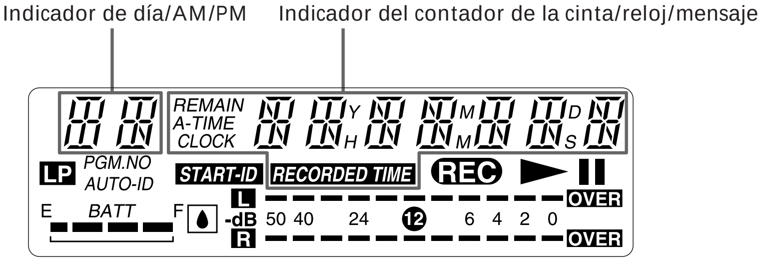
26 Indicador de energía restante de las pilas (BATT) (25)

27 Indicador de señal de identificador de comienzo automático (AUTO-ID) (19)

28 Indicador de condensación de humedad (31, 33)

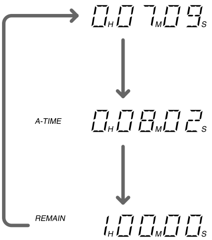
29 Indicador de nivel de pico (17)

Utilización del visualizador



Visualización del contador de la cinta

Cada vez que presione la tecla COUNTER, la visualización cambiará de la forma siguiente:



Contador de la cinta (visualización normal)

Tiempo absoluto (tiempo absoluto desde el comienzo de la cinta)

Tiempo restante de la cinta

Para poner el contador de la cinta a cero (indicación normal) para “0H00M00S”)

Presione la tecla RESET.

Tiempo restante de la de la cinta

El tiempo restante de la cinta aparecerá normalmente después de unos 16 segundos de haber comenzado la reproducción en el modo SP. Sin embargo, dependiendo de la cinta, puede existir cierta desviación en el tiempo visualizado.

Nota

El contador de la cinta sirve como guía visual, pero no es un reloj, El valor visualizado en el contador no es una indicación precisa del tiempo real. Por lo tanto, no utilice el contador de la cinta como reloj.

Nota

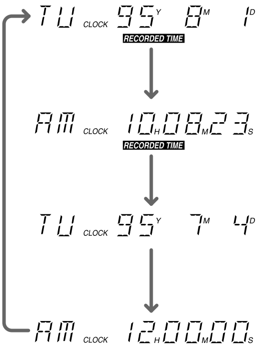
Cuando la grabadora de cassettes entre en el modo de grabación, del de escucha de la grabación, o el de pausa mientras esté indicándose la fecha de grabación, se visualizará la hora actual.

Visualización de mensajes

Consulte “Visualización de mensajes” de la página 30.

Visualización del reloj

Cada vez que presione la tecla CLOCK, la visualización de la forma siguiente.



Fecha de grabación*

Hora de grabación*

Fecha actual (año, mes, y día)

Hora actual (hora, minutos, y segundos)

* La fecha y la hora de grabación solamente se visualizarán durante la reproducción.

Sony Corporation   Printed in Japan